

## 'Geld oder Leberwurschd' begeistert Zuschauer



Freunde des Mundarttheaters können sich freuen: seit zwei Wochen warten die Mimen des Plüderhäuser Theaterbrettles mit einem weiteren Stück ihres vielfältigen Repertoires auf: der spannend-spritzigen Kriminalkomödie 'Geld oder Leberwurschd'.

Das Premierenpublikum hatte das neue Bühnenwerk aus der Feder des britischen Autors Ray Cooney in der schwäbischen Fassung von Bodo Kälber, der auch Regie führte, mit einem Riesenjubiläum und begeistertem Beifall quittiert. Ausgezeichnete schauspielerische Leistungen mit viel Schwung, Präzision und hoher Konzentration kennzeichnen den Auftritt des Ensembles bei dem „verrückten Zweiakter“, übrigens bereits dem 19. Stück in der fast 26-jährigen Vereinsgeschichte

Eintrittskarten sind in der Geschäftsstelle am Kitzbüheler Platz 1, unter Telefon 07181 / 87122 oder per E-Mail [info@theaterbrettle.de](mailto:info@theaterbrettle.de), erhältlich.

### **Ostersamstag: letztes Tischtennis-Heimspiel**

Beim letzten Saison-Heimspiel trifft das SVP-Bundesligateam am Samstag um 15 Uhr in der Hohbergsporthalle I auf die Mannschaft von Werder Bremen. Der SVP kämpft gegen den Klassenabstieg, die Hansestädter um einen Play-off-Platz.

Ein spannender Nachmittag ist also vorprogrammiert.

Seite 13

## Not- und Sozialdienste

### Ärztliche Notfalldienste

außerhalb der Sprechstunden, an Wochenenden und an Feiertagen:

#### Allgemeinarzt Plüderhausen

Telefon 01805/0 11 20 76

#### Allgemeinarzt Walkersbach

Telefon 01805/0 11 20 78

#### Kinderarzt Plüderhausen

**Freitag, 6. 4.:** Dr. Kemmerich, Strümpfelbacher Straße 29, Weinstadt-Endersbach, Telefon 07151/64949

**Samstag, 7. 4.:** Frau Klingler, Theodor-Heuss-Platz 4, Winnenden-Schelmenholz, Telefon 07195/2510

**Sonntag, 8. 4.:** Dr. Mohr, Schillerstraße 36, Backnang, Telefon 07191/1548

**Montag, 9. 4.:** Drs. Hüfner / Klimmeck, Schmidener Straße 52, Waiblingen, Telefon 07151/18218

#### Kinderarzt Walkersbach

Mo.-Fr. 18.00 - 8.00 Uhr: Telefon 01805/0 11 20 78

Wochenende/Feiertag: Telefon 01805/0 11 20 84

#### Augenarzt

Telefon 0 18 05 / 28 43 67 oder 0 18 05 / AUGEN SOS

#### Chirurg/Orthopäde

Telefon 01805/55 78 91

#### Frauenarzt

Telefon 01 805/55 78 90 (nur aus dem Festnetz)

#### HNO-Arzt

Telefon 01805/00 36 56

#### Zahnarzt

Telefon 07 11 / 7 87 77 44

#### Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr-Kreis

(jeweils von 8 Uhr bis 8 Uhr) Tel. 07000/84376 68 oder (07000/tiernot)

**Freitag, 6. 4. - Montag, 9. 4.:** Dr. Erath (Leutenbach) Telefon 0 71 95/84 07

#### Bereitschaftsdienste der Apotheken Region Schorndorf/Welzheim

(Dienstwechsel jeweils 8.30 Uhr morgens)

**Samstag, 7. 4.:** Daimler-Apotheke, Unterer Marktplatz 32, Schorndorf, Telefon 0 71 81/612 98

**Sonntag, 8. 4.:** Apotheke Urbach, Gartenstraße 53, Urbach, Telefon 0 71 81/814 80

**Montag, 9. 4.:** Gaupp'sche Apotheke, Oberer Marktplatz 1, Schorndorf, Telefon 0 71 81/93 9810

**Dienstag, 10. 4.:** Apotheke am Kirchplatz, Kirchplatz 16, Welzheim, Telefon 0 71 82/80 59 30

**Mittwoch, 11. 4.:** Hubertus-Apotheke, Wieslauftalstraße 31, Schorndorf-Haubersbronn, Telefon 0 71 81/6 22 86

**Donnerstag, 12. 4.:** Hohberg-Apotheke, Hauptstraße 53, Plüderhausen, Telefon 0 71 81/8 27 27

**Freitag, 13. 4.:** Künkelin-Apotheke, Künkelinstraße 2, Schorndorf, Telefon 0 71 81/6 55 11

### Diakoniestation Schorndorf und Umgebung Ortsbüro Plüderhausen

Brunnenstraße 6, Tel. 9 94 34 13 - erreichbar rund um die Uhr  
Kranken-, Alten- mit Familienpflege, Betreuung von Demenzkranken je rund um die Uhr

Pflegedienstleitung: Manuela Roth

Nachbarschaftshilfe und Hauswirtschaftliche Versorgung  
Hilfe bei Haushaltsführung, Essen zubereiten, Hilfe bei der Körperpflege, Hilfe beim Duschen und Baden, Hilfe beim An- und Ausziehen, Begleitung auf Spaziergängen, Arztbesuchen, Botengängen, Babysitten.

Einsatzleitung: Bianca Cvek

### Betreuung von Alzheimer-Kranken und dementen älteren Menschen in der Gruppe

Donnerstag Nachmittags von 14.30 - 17.30 Uhr

Auskunft und Anmeldung:

Karin Kron, Tel.: 8 48 40; Elisabeth Ulmer, Tel.: 8 22 13

### Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e. V.

Wir bieten Behandlungspflege, Grundpflege und Hauswirtschaftliche Versorgung sowie Pflege und Unterstützung bei Behindertenfahrdienst, Hausnotruf, Mobile Dienste, Hilfsmittelberatung. Lortzingstr. 48, 73614 Schorndorf, Tel. 0 71 81 / 7 53 58, Fax 97 13 71, info@kv-remm-murr.drk.de.

### Kranken- und Seniorenpflege (KSP), Schulstr. 18, Plüderhausen

Professionelle Hilfe und kompetente Beratung in allen Bereichen der Pflege sowie deren Finanzierung.

### Kranken- und Altenpflege (Pflegeeinsätze für Pflegegeldempfänger)

Ansprechpartner: Andrea Haag Telefon 92 99 84

### Nachbarschaftshilfe, Hauswirtschaftliche Versorgung und Familienpflege

Ansprechpartner: Elke Mück Telefon 93 25 95

Bürozeiten: Mo.-Mi und Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Mo. 14.00 - 16.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.

Telefonisch auch außerhalb der Sprechzeiten erreichbar, besprochener Anrufbeantworter schaltet um.

Seniorenachmittage: Donnerstags vierzehntägig

Regelmäßige Infoveranstaltungen

www.ksp-pflege.de

### Fortsetzung auf Seite 19

## Notrufe in Plüderhausen

Über folgende Telefonnummer wird in Notfällen geholfen:

<b>Feuer</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst</b>	<b>112</b>
<b>Polizeiposten Plüderhausen</b>	<b>8 13 44</b>
<b>Polizeirevier Schorndorf</b>	<b>20 40</b>
<b>Rohrbrüche</b>	<b>0171/9 70 57 60</b>
<b>Störungsdienst Strom (EnBW)</b>	<b>0800 / 3 62 94 77</b>
<b>Störungsdienst Strom Walkersbach, Eiben- und Schautenhof</b>	<b>0 79 61 / 820</b>
<b>Störungsdienst Gas (EnBW)</b>	<b>0800 / 3 62 94 47</b>

## Aus dem Gemeinderat

### Sitzung des Technischen Ausschusses vom 29. März 2012

#### Bauvoranfragen

Zunächst empfahlen die Gremiumsmitglieder dem Gemeinderat einmütig, ein Verfahren zur Änderung des Bebauungsplanes „Schwanfeld Süd-Änderung II“ einzuleiten und zu betreiben, um damit die planungsrechtliche Grundlage zur Errichtung von 3 Doppelhäusern auf dem knapp 10 ar großen Areal Schwarzes Wegle 6 / Weberstraße 9 zu schaffen. Dabei müssen diese Gebäude nach dem Willen des Ausschusses mit 35° geneigten Satteldächern und nicht, was der Bauherrschafft lieber gewesen wäre, mit Flachdächern versehen werden.

Länger diskutiert wurden anschließend 2 weitere Versionen einer Mehrfamilienhaus-Bebauung am Wittumhof. Letztendlich wurde dem Gemeinderat mit knapper Mehrheit empfohlen, der „Variante 1“ das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht zu stellen, weil diese eher den städtebaulichen Zielen des Gemeinderates entspricht und die Parkierung nicht ausschließlich vom Wittumhof aus erfolgt. So sieht diese „Variante 1“ entlang des Wittumhofs ein 6-Familien-Haus mit Tiefgarage und 2 oberirdischen Stellplätzen sowie einen Umbau des rückwärtigen Lager- und Werkstattgebäudes in eine Wohnung samt Werkstatt mit 2 weiteren Stellplätzen mit Zufahrt über die Grabenstraße vor.

Ferner gestand das Gremium einem Wohnhaus in der Oberen Halde einen Dachüberstand, einem Aufzug bis ins Dachgeschoss- mit der Maßgabe eines gaubenförmigen Dachaufbaus- und eine andere Garagenstellung (Auflage: Funktor) zu. Dagegen standen die Ausschussmitglieder dem Wunsch auf Einbau einer zusätzlichen Wohnung negativ gegenüber.

#### Baugesuche

Wesentlich unproblematischer gestaltete sich die Entscheidungsfindung über die anstehenden Baugesuche. So konnte das Gremium aus städtebaulicher und planungsrechtlicher Sicht der Gemeinde einem Geräte- und Holzlagerschuppen in der Steinhalde ebenso zustimmen wie 2 Terrassenüberdachungen in der Rechbergstraße.

## Interessant und Wissenswert

### Weitere 300.000 EUR für das Sanierungsgebiet „Ortsmitte IV“

#### BM Schaffer: „Wichtiger Schub für weitere Investitionen“

Die Erfolgsgeschichte der Plüderhäuser Sanierungsgeschichte geht weiter: Mitte März erhielt die Gemeinde vom Land einen neuerlichen Zuwendungsbescheid über 300.000 EUR. „Die erneute Förderzusage kommt gerade rechtzeitig, da unser 2010 letztmals erhöhtes Fördervolumen bereits nahezu vollständig ausgeschöpft ist und wir damit weiteren Anfragen gerecht werden können“, freute sich BM Schaffer über diese weitere Finanzhilfe.

„Damit ermöglichen Land und Gemeinde Investitionen von fast 2 Mio. EUR, wodurch der historische Ortskern mit seiner noch vorhandenen ortsbild-prägenden Bebauung zusätzlich gesichert und dadurch auch attraktiver Wohnraum erhalten werden kann. Außerdem können in Zeiten knapper Kommunalfinanzen auch wichtige öffentliche Infrastrukturmaßnahmen leichter angegangen werden“.

Bislang wurden in diesem rd. 8,8 ha großen Sanierungsgebiet 18 überwiegend private Maßnahmen abgeschlossen bzw. begonnen. Diese städtebauliche Erneuerungsmaßnahme ist noch bis Ende 2015 ausgelegt.



## Gemeindebücherei

#### Osterferien in der Bücherei

Heute, Gründonnerstag ist der letzte Öffnungstag vor den Ferien.

In der kommenden Woche, 10. bis 13. April bleibt die Bücherei geschlossen.

Erster Öffnungstag nach den Ferien ist Montag, 16. April 2012.

Das Bücherei-Team wünscht allen Leserinnen und Lesern schöne Ostertage.

## Informationen vom Standesamt

Die schriftlichen Einwilligungen zur Veröffentlichung folgender Personenstandsfälle in der Zeit vom 01. 03. - 31. 03. 2012 liegen vor:

#### Eheschließungen:

am 30. 3. 2012: Anna Veronika Olschok und Martin Schiffner, Kirchweg 35,

#### Sterbefälle:

am 3. 3. 2012: August Weitmann, Winterbach, 90 Jahre,

am 4. 3. 2012: Rudolf Kraft, Margaretenstr. 4, 90 Jahre, Erwin Bühler, Welzheimer Str. 16, 89 Jahre,

am 6. 3. 2012: Heinrich Hänger, Welzheimer Str. 42, 76 Jahre,

am 26. 3. 2012: Alide Krüger geb. Aldinger, Brunnenstr. 6, 84 Jahre

## Kindergärten und Schulen

### Hohbergschule Plüderhausen (Verbundschule Grund-, Haupt-, Realschule)

#### Podiumsdiskussion zum Thema: „.....damit das Kind nicht in den Brunnen fällt! - Was tun in Bezug auf Alkohol und Drogen?“

Der aus Eltern und Lehrern bestehende „Arbeitskreis Prävention“ der Hohbergschule Plüderhausen hatte zu einer spannenden, bewegenden und informativen Podiumsdiskussion zum Thema Drogen in die Aula eingeladen.

Konrektor Werner Nuding begrüßte die Eltern, Lehrer und interessierte Gäste zu der Veranstaltung. Mit wechselnden Jahresthemen versucht der AK Prävention verschiedene Themen wie Sucht, Mobbing, Gewalt, Gesundheit oder Medienkonsum ins Blickfeld zu rücken. Auf dem Podium



saßen Gäste, die aufgrund ihrer eigenen Lebensgeschichte außerordentlich authentisch sind und die bei der Zuhörerschaft allein durch die Darstellung ihrer Geschichten Betroffenheit und herzliche Sympathie auslösten.

Es gehört schon Mut dazu, sich als Alkoholkranker oder als Mutter eines drogenabhängigen Kindes / Jugendlichen zu outen. Pfarrer Scheiner, der die Gesprächsrunde in sehr gekonnter Weise leitete, stellte die Gäste kurz namentlich vor. Die Zielrichtung sei die Frage, was wir tun können, um eine Sucht schon im Vorfeld zu verhindern, bzw. wenn es zu spät ist, über die möglichen Wege aus der Sucht zu sprechen. Auf dem Podium saßen Klaus Ebner von der Polizeidirektion Waiblingen, Herr Michael Dittmann und Herr Michael Sauer von der Selbsthilfegruppe Alkoholkranker Plüderhausen, außerdem Heike und Beate, zwei Mitglieder der Selbsthilfegruppe betroffener Eltern von drogenabhängigen Jugendlichen in Waiblingen. Leider war Frau Dorothea Dietewich von der Suchtberatungsstelle Schorndorf erkrankt.

In einer ersten Runde gaben die Podiumsteilnehmer kurze Statements ab. Klaus Ebner, der bei der Polizeidirektion Waiblingen für das Thema Suchtprävention zuständige Beamte, stellte zunächst dar, dass statistisch der Drogenkonsum zwar rückläufig sei, aber dies auch demografische Gründe habe. Zudem führte der ständige Personalmangel der Polizei, die z. B. bei Stuttgart 21 oder dem Amoklauf in Winnenden ständig personell gefordert war, dazu, dass die Kontrolle der Drogenszene darunter gelitten habe. Er führte aus, dass es sich bei Verstößen gegen das Betäubungsmittelgesetz um ein „Hell-Dunkel-Delikt“ handle bei dem die Dunkelziffer sehr hoch ist. Bei einem Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz handle es sich immer um ein Doppeldelikt. Einerseits sei es ein Beschaffungsdelikt, da bei der Finanzierung der Sucht andere Straftaten z. B. Diebstahl, Zuhälterei und Dealen eine Rolle spiele. Andererseits ist es eine Straftat, wenn man Betäubungsmittel konsumiert oder besitzt. Unabhängig von der Menge, die konsumiert bzw. mitgeführt wird, handelt es sich immer um eine Straftat.

Das Einstiegsalter der Jugendlichen beim Alkoholkonsum habe sich mittlerweile im Durchschnitt auf 11,8 Jahre vorverlagert. Mit etwa 12,8 Jahren hätten Jugendliche im Durchschnitt ihren ersten Vollrausch. Die Zahl der wegen Alkoholmissbrauchs ins Krankenhaus eingelieferten Jugendlichen lag im Rems-Murr-Kreis 2001 bei 63, 2010 bei 157. Erhöhter Alkoholkonsum steht in einem großen Zusammenhang mit steigender Gewaltbereitschaft, auch beim Unfallgeschehen spiele der Alkoholkonsum eine große Rolle. Bei alkoholisierten jungen Fahrern werden oft hohe Promillezahlen festgestellt. Dies sei bedenklich, da man sich nur bei langjährigem Konsum an hohe Promillewerte gewöhne. Ein weiteres Problem stelle der Alkoholtourismus dar, der z. B. bei SchoWo oder Altstadtfest stattfindet. Die Polizei versucht diesem Problem mit verstärkten Jugendschutzstreifen entgegenzutreten.

Michael Dittmann, der den „Freundeskreis“ Selbsthilfegruppe für Alkohol- und Medikamentenabhängige Plüderhausen leitet, schilderte im Anschluss daran, wie er zum Alkoholiker wurde. Er stellte klar, dass er Betroffener, also Alkoholiker sei. Mit großer Disziplin verzichtet er aber seit Jahren auf jeglichen Alkohol, auch in Medikamenten oder im Essen. So wie man kein Streichholz in ein offenes Behältnis mit Benzin werfen dürfe, dürfe er wegen Rückfallgefahr auch keinen Alkohol konsumieren. In seiner Lebensgeschichte sei zum Glück nichts Spektakuläres passiert. Seine Ehe, seine Familie, sein Arbeitsplatz und der Führerschein - alles noch da. Aber seine Familie habe auch viel Geduld mit ihm gehabt. Im alkoholisierten Zustand interessiere man sich nicht für seine Umwelt. Er habe sich schon in jungen Jahren an seine

Sucht gewöhnt. Der Bierkonsum sei immer größer geworden, während der Ausbildung gab es keine Feier ohne Alkohol. Nach der Gewöhnung an sein Feierabendbier steigerte sich das Pensum immer mehr. Irgendwann habe er nur noch zwei Bier am Abend getrunken, nämlich das erste und das letzte. „Die dazwischen habe ich nicht mehr gezählt.“ Von Bekannten auf sein Trinkverhalten angesprochen, habe er immer geantwortet, er habe alles im Griff. Schließlich war der „Point of no Return“ erreicht. Ohne Alkohol zeigten sich körperliche Entzugerscheinungen, er zitterte am ganzen Körper, wenn er nicht genug Alkohol intus hatte. Der gut gemeinte Rat von Bekannten, er solle doch einfach aufhören mit dem Trinken, konnte gar nicht mehr funktionieren. „Der Süchtige muss sich eingestehen, dass er nicht mehr Herr seiner selbst ist und Hilfe von außen braucht.“ Schließlich habe er Hilfe von außen angenommen und sei heute froh, diese Entscheidung getroffen zu haben.

Im Anschluss an seine Ausführungen stellte Herr Michael Dittmann im Auftrag der nicht anwesenden Frau Dorothea Dietewich die Arbeit der Suchtberatungsstelle Schorndorf vor.

Mit viel Mut und Offenheit erzählte Heike im Anschluss daran, die Geschichte ihrer heroinabhängigen Tochter. Heike leitet die „Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten und/oder drogenabhängigen Kindern & Jugendlichen“ in Waiblingen. Ihre Tochter habe nach der Mittleren Reife eine Berufsausbildung gemacht und wollte mit einer neuen Liebe nach Neuseeland ausreisen. Da sie kurz vor der Abreise ihre gemeinsame Wohnung mit dem Freund aufgegeben habe, habe sie sich übergangsweise in eine WG einquartiert. Schließlich habe Heike mitbekommen, dass dort häufig Partys stattfanden und Drogen konsumiert wurden. Die Beziehung der Tochter ging in die Brüche, sie wanderte nicht nach Neuseeland aus. „Dafür begann sie eine Reise in die tröstende Welt der Drogen.“ Die Eltern versuchten ihre Tochter von den Drogen los zu bekommen. Die Tochter versuchte mehrfach eine Entgiftung zu machen. Sie bezahlten die Schulden der Tochter, alles half nichts. Nach der 1. Verhaftung der Tochter suchten sie schließlich eine Drogenberatungsstelle auf. Mittlerweile habe sie unzählige Bücher zu dem Thema gelesen, die sie zu der Erkenntnis brachte: „Nur Hilfe durch Nichthilfe hat Erfolg.“ Die Eltern gaben ihrer Tochter die Verantwortung für ihr Leben zurück, sie gaben ihr kein Geld mehr und bezahlten keine Rechnung mehr. Es sei schwierig durchzuhalten, die eigene Tochter nicht mehr zu unterstützen. Im Moment sei ihre Tochter wieder auf Entzug, der Ausgang dieser Reise bleibt offen. An die Zuhörerschaft appellierte sie: „Nie haben wir unsere Tochter fallen gelassen, aber losgelassen. Bleiben Sie wachsam auch über die Pubertät hinaus. Denken Sie nie, mein Kind tut so etwas nicht. Nehmen Sie ihren Kindern nichts ab, was sie selbst tun können, dann stärkt das ihr Selbstwertgefühl. Falls nötig, holen Sie sich Hilfe, haben Sie kein Schamgefühl.“

Auch Beate ging mit der Geschichte ihres heroinabhängigen Sohnes erstmals an die Öffentlichkeit. Ihr Sohn habe schon in der Schule immer wieder Schwierigkeiten gehabt. Er sei zwar intelligent, aber wenig motiviert und undiszipliniert gewesen. Immer wieder habe er die Schule geschwänzt. Im Alter zwischen 16 und 18 Jahren nervte er seine Eltern durch sein absolutes Nichtstun und auf dem Zimmer Hocken. Der Nervenkrieg zwischen ihm und den Eltern eskalierte immer wieder. Schließlich lud der Sohn Kumpels ein, die den Eltern unangenehm waren. Immer öfter blieb er nachts weg. Die Eltern bemerkten schließlich, dass er kiffte. Am Ende waren sie froh, wenn er wenigstens zu Hause kiffte. Der Gang der Eltern zur Drogenberatung war nicht wirklich hilfreich. Das

Jugendamt wollten die Eltern nicht aufsuchen aus Angst, dass ihnen ihr Sohn genommen würde. Mit 18 Jahren lernte der Sohn schließlich eine Frau mit Kind kennen. Jetzt entwickelte sich sein Verantwortungsgefühl, er machte den Hauptschulabschluss nach, machte den Führerschein und bestand das 1. Lehrjahr mit Auszeichnung. Ab und zu kiffte er noch, als schließlich die Beziehung in die Brüche ging. Es folgte der Absturz, alles war wieder wie vorher. Im 2. Lehrjahr wurde ihm gekündigt.

Schließlich zog er zu einer neuen Freundin in die Wohnung. Die Eltern fanden das gut, obschon sie wussten, dass beide kiffen. Im Oktober 2007 wurden schließlich beide beim Dealen verhaftet. Es stellte sich heraus, dass beide heroinsüchtig sind. Beide kamen ins Gefängnis, wurden aber früher entlassen, da sie eine Therapie begannen. Während der Therapie kam es bei der Freundin des Sohnes zu einem Rückfall. Kurz darauf starb sie an einer Überdosis. Beates Sohn hatte nach seiner Therapie ebenfalls einen Rückfall. Zurzeit nimmt er eine Ersatzdroge (Substitution). Immerhin ist es ihm möglich arbeiten zu gehen und einigermaßen normal zu leben. „Er lebt bei uns, wir sind froh, dass er lebt.“ Natürlich stellte Beate sich die Frage nach dem Warum, nach der Schuld. Auf die Frage, weshalb er das gemacht habe, antwortete ihr Sohn, er sei neugierig gewesen.

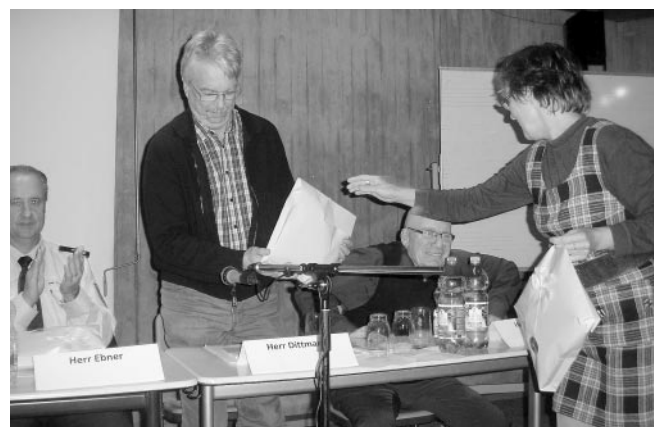
Schlussendlich berichtete Herr Michael Sauer wie er zum Alkoholiker wurde. Er komme aus gutem Hause, seine Eltern seien sehr standesbewusst gewesen. Er habe seine Eltern allerdings enttäuscht, als er seine Lehre nach der Mittleren Reife abgebrochen habe. Sein Beispiel zeige, dass es jeden treffen könne. Mit 13 Jahren habe er erstmals Alkohol konsumiert. Schon während seiner Studienzzeit habe er ein Alkoholproblem gehabt, das sich auf der Baustelle (er war Bauingenieur) noch verstärkte. Zusätzlich nahm er Tranquilizer und wurde auch noch medikamentenabhängig. Er sei ein Spiegeltrinker gewesen, dem man äußerlich nicht anmerkte, dass er mit enorm hohem Alkoholpegel unterwegs war. Als er auf der Baustelle einen depressiven Anfall erlitt, schickte ihn der Neurologe zu einer Entgiftung. Seine Ehe ging wegen des Alkohols in die Brüche. Zum Glück fand er in Bonlanden eine gute Selbsthilfegruppe. Als er in Plüderhausen seine 2. Frau kennenlernte, zog er nach Plüderhausen um und gründete vor 19 Jahren die hiesige Selbsthilfegruppe. Im November 2012 werden es 25 Jahre, dass er trocken sei. Ohne Selbsthilfegruppe wäre das nicht möglich gewesen.

Nach einer kurzen Pause in der die Zuhörer auch in schriftlicher Form Fragen stellen konnten, begann der 2. Teil in Form einer Aussprache. Das Publikum, das von der Authentizität und der Offenheit der Referenten sehr beeindruckt war, nutzte die Gelegenheit zu fragen sehr intensiv. Vielerlei Aspekte kamen zur Sprache. Zum Beispiel, wie man Jugendliche vom Drogenkonsum abhalten könne. Dabei waren alle Referenten der Ansicht, dass es mit der Androhung von Strafen nicht getan sei. Herr Klaus Ebner meinte, dass es wichtig sei, wenn Eltern wissen, wo ihr Kind hingehet. Er habe, als seine Tochter in diesem Alter war, stets sein Handy neben dem Bett gehabt und seiner Tochter gesagt, er hole sie ab. Offenheit zwischen Eltern und Jugendlichen sei außerordentlich wichtig, müsse aber ganz früh anfangen. „Kumpel Eltern“ seien genau so wenig hilfreich, wie zu restriktive Eltern. Eltern müssten die goldene Mitte finden. Heike hält es für besonders wichtig, den Jugendlichen Selbstsicherheit zu vermitteln und das Selbstwertgefühl zu stärken. Auf jeden Fall solle man sich unbedingt Rat und Hilfe von außen holen, wenn die Kinder Drogenprobleme hätten. Herr Michael Sauer ergänzte, dass Alkohol- und Drogensucht eine anerkannte Krankheit sei. Schließlich würde man wegen jedem Schnupfen zum Arzt

gehen, umso wichtiger sei es deshalb, bei Drogenproblemen dringend den Arzt hinzuzuziehen.

Ein weiterer Fragenkomplex drehte sich um das Thema, was sind Einstiegsdrogen? Herr Ebner berichtete, dass alle 30 Drogentoten, mit denen er in seiner polizeilichen Arbeit zu tun hatte, mit Cannabis eingestiegen seien. Da Cannabis geraucht werde, könne man in gewisser Hinsicht sogar das Rauchen als Voraussetzung für den späteren Cannabiskonsum betrachten. Der an der Hohbergschule tätige Sozialarbeiter Herr Bernd Fetzer mahnte an, dass wir Erwachsene für die Jugendlichen oftmals keine guten Vorbilder abgeben. Erwachsene seien oftmals zu konsumorientiert und vermittelten bei Jugendlichen den Eindruck, dass nur Konsum glücklich mache. Das Muster übertrage sich auch auf den Drogenkonsum. Einfach, schnell und ohne großen Aufwand seien Drogen erhältlich und anzuwenden. Durch Musterlernen von den Erwachsenen würden auch Beziehungsmuster, Verhaltensmuster und Suchtmuster unbewusst übernommen.

Einige Fragen drehten sich auch darum, wie die Eltern, die Schule und die Öffentlichkeit mit dem Thema Drogenkonsum umgehen. Eine Lehrerin berichtete, dass die Schule einen nahezu hoffnungslosen Kampf gegen das Rauchen führe. Oftmals wüssten die Eltern, dass ihre Kinder rauchen, manche erlauben es ihren Kindern sogar zu Hause zu rauchen. Herr Ebner entgegnete, dass in der Schule klare Regeln gelten müssten. Wenn illegale Drogen an Schulen auftauchten, gebe es an einigen Schulen (Hinweis des Verfassers: auch in Plüderhausen) einen Stufenplan, der klare Vorgaben über das Verfahren macht. Eine Zuhörerin hält es für möglich, dass die Jugendlichen zu viel Taschengeld bekämen und somit leicht Zigaretten oder Schnaps einkaufen könnten. Es wurde klar, dass es nicht viel bringt den Geldhahn zuzudrehen. Viele Jugendliche verdienen eigenes Geld, Zigaretten und Alkohol sind spottbillig und leicht zu beschaffen. In diesem Zusammenhang wurde auf die Notwendigkeit von Testkäufen in Supermärkten verwiesen. Viele Verkäuferinnen würden Spirituosen ohne Alterskontrolle an Jugendliche abgeben. Unter anderem wurde auch die Frage diskutiert, inwieweit beim Drogenkonsum eine genetische Disposition in Frage käme. Einige Zuhörer sehen das Suchtverhalten eher als ein durch Gewöhnung erlerntes Verhalten an (Stichwort Belohnungssystem). Auf die Frage inwieweit die Lehrer in die ganze Situation bei Drogenmissbrauch eingebunden seien, antwortete eine Lehrerin, dass in mehreren Fächern die Drogenproblematik zur Sprache käme. Herr Dittmann beschrieb, dass er, Herr Sauer und ein weiteres Mitglied seines Arbeitskreises insgesamt 8 Stunden in den 8. Klassen der Hohbergschule unterwegs gewesen sei, um die Jugendlichen über die Folgen des Drogenmissbrauchs aufzuklären. Auch die Polizei war in den 7. Klassen der Hohbergschule vor Ort. Allen Anwesenden war am Ende der Veranstaltung eines klar: Es ist nichts Cooles



Drogen zu konsumieren. Wenn Jugendliche in diese Sackgasse der Drogenwelt geraten, fangen sie sich eine lebenslange chronische Krankheit ein. An mehreren Stellen im Verlauf der Aussprache dankten die Zuhörer den Referenten redlich für ihren außerordentlichen Einsatz. Wohl niemand bereute sein Kommen.

Frau Angelika Stütz vom AK Prävention drückte diese Dankbarkeit mit einem kleinen Präsent aus. Jeder Referent sowie Pfarrer Scheiner bekam einen Osterhasen.

Rudolf Haas (Mitglied des AK Prävention)

#### **Anmeldung der Schulneulinge für die Grundschule**

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind kommt dieses Jahr in die Schule. Bitte kommen Sie an dem nachfolgend genannten Tag zur Anmeldung. Die Anmeldung erfolgt in der Schlossgartenschule - Schulstraße 46, 2. Stock. Bitte bringen Sie Ihr Kind unbedingt zur Schulanmeldung mit.

Mittwoch, 18. 04. 2012, von 14.00 - 16.00 Uhr, Kinder aus den Kindergärten: Stockwiesenweg, St. Michael, Schlossweg, Walkersbach; von 16.00 - 18.00 Uhr, Kinder aus den Kindergärten: Goldacker, Drosselweg, Waldkindergarten und Kinder ohne Kindergartenbesuch

Schulpflichtig sind alle Kinder, die vom 1. Oktober 2005 bis 30. September 2006 geboren sind; auch die im letzten Jahr zurückgestellten Kinder müssen erneut angemeldet werden.

Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2006 und dem 30. Juni 2007 geboren sind, können auf Wunsch der Eltern (bitte nach Absprache mit den Kooperationslehrern der Schule und den Erzieherinnen der Kindergärten) ebenfalls eingeschult werden.

Für Kinder, die vom Schulbesuch zurückgestellt werden sollen, ist ein Antrag zu stellen. Der Antrag zur Zurückstellung ist auf dem Sekretariat der Hohbergschule (Grund-, Haupt- und Realschule) erhältlich. Er sollte vor dem Anmeldetermin abgeholt und zur Anmeldung mitgebracht werden.

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass jedes schulpflichtige Kind anzumelden ist und Zurückstellungen ohne Antrag nicht möglich sind.

Eventuell entstehende Wartezeiten können Sie gerne in unserem „Cafe“ überbrücken.

Mit freundlichen Grüßen

Groitzsch, Rektor

## **Wir gratulieren**

#### **Am Freitag, 6. April 2012**

Frau Anneliese LUDY, Schumannweg 17, zum 77. Geburtstag  
Frau Marie Luise FELLMANN, Stufenweg 9, zum 74. Geburtstag  
Frau Rajka SISKOVIC, Hauptstr. 46, zum 70. Geburtstag

#### **Am Samstag, 7. April 2012**

Herrn Hermann Karl WELLER, Hauptstr. 14, zum 73. Geburtstag

#### **Am Sonntag, 8. April 2012**

Herrn Eberhard BÄCKER, Mühlstr. 25/1, zum 82. Geburtstag

#### **Am Montag, 9. April 2012**

Frau Agathe Elisabeth SCHWEIGEL, Rubensweg 7, zum 85. Geburtstag

#### **Am Dienstag, 10. April 2012**

Herrn Adam ROTH, Adalbert-Stifter-Weg 5, zum 72. Geburtstag  
Frau Maria VOLLMAR, Hofacker 36, zum 72. Geburtstag

#### **Am Mittwoch, 11. April 2012**

Frau Gisela Reinhilda CALLENIUS, Brunnenrain 21, zum 79. Geburtstag

#### **Eiserne Hochzeit**

Herr Daniel KLÖSS und seine Ehefrau Katharina KLÖSS geb. Deli, wohnhaft in Plüderhausen, Lerchenstraße 44, feiern am **9. April 2012 Eiserne Hochzeit.**

## **Freiwillige Feuerwehr**

#### **Dienstplan April 2012**

Do., 19. 4. 19.00 Uhr Absturzsicherung  
Di., 24. 4. 19.00 Uhr Führungszug  
Do., 26. 4. 19.00 Uhr Maschinisten 1  
Sa., 28. 4. 08.00 Uhr Truppmannausbildung Teil 2, eingeteilte Mannschaft

#### **Achtung - Terminänderung!!!**

Sa., 21. 4. 16.00 Uhr Gesamtwehr statt Sa., 14. 04.!!!

#### **Sonstige Termine**

Sa., 7. 4. 14.30 Uhr Hochzeit von Marlies und Rainer  
13.30 Uhr Treffpunkt FWH in Ausgehuniform  
Sa., 14. 4. 7.30 Uhr Einsatzbereitschaft, eingeteilte Mannschaft  
Mo., 16. 4. 19.00 Uhr Einteilung Tag der offenen Tür  
Standverantwortliche

#### **Kellerbrand im Neusatz**

Am vergangenen Samstag wurden die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen, die Drehleiter der Freiwilligen Feuerwehr Schorndorf sowie die Bereitschaft des DRK-Ortsvereins Plüderhausen um 22.53 Uhr zu einem Kellerbrand in den Neusatz alarmiert.

Kurze Zeit später rückten der MTW und das LF 16/12 zur Einsatzstelle ab. Vor Ort wurde in einem Mehrfamilienhaus ein stark verrauchtes Kellergeschoss aufgefunden. Um-



*Die ausgebrannte Waschmaschine nachdem sie ins Freie verbracht wurde*

gehend ließ der Einsatzleiter daher weitere Fahrzeuge an die Einsatzstelle abrücken, während gleichzeitig ein Trupp unter schwerem Atemschutz in die Kellerräume vordrang. Im Waschraum des Kellergeschosses konnte schnell der Brandherd - eine in Brand geratene Waschmaschine - lokalisiert und anschließend abgelöscht werden. Zur Sicherheit wurde diese ins Freie verbracht, bevor dann die vollständige Entrauchung des Geschosses mittels zweier Hochleistungslüfter vorgenommen wurde.

Nach dem Abschluss der Belüftungs- und Aufräumarbeiten konnte das Gebäude wieder an die Bewohner übergeben werden und sich die ausgerückten Kameraden auf den Weg zurück zum Gerätehaus machen, wo in der Folge schließlich noch die Einsatzbereitschaft aller Fahrzeuge wiederhergestellt wurde.

**Alarm Brandmeldeanlage**

Eine aufgrund von Wartungsarbeiten ausgelöste Brandmeldeanlage alarmierte die Freiwillige Feuerwehr Plüderhausen am 30.03.2012 um 10.14 Uhr zu einem Einsatz. Nach der Erkundung vor Ort konnte rasch ein Fehlalarm festgestellt werden und die ausgerückten Kräfte ins Gerätehaus zurückkehren.

**Kameradschaftsbund**

Am Mittwoch, 11. April 2012, 14 Uhr, treffen wir uns an der Ecke Steinhalde - Urbacher Weg zu einer Wanderung zum „Bärenhof“.

Für die Kameraden und Kameradinnen, die zum „Bärenhof“ fahren, die Einkehr ist dort gegen 15 Uhr vorgesehen.


Sollte jemand nicht teilnehmen können, bitte Dieter Greiner, Telefon 981453, anrufen.

**Feuerwehr Walkersbach**

**Termine für April**

- Sa., 7. 4. 11:50 Uhr Probealarm
- Do., 19. 4. 18:00 Uhr JFW - Übung
- Do., 19. 4. 19:30 Uhr Gesamt - Übung
- Di., 24. 4. 18:30 Uhr Führungszug in Plüderhausen
- Do., 26. 4. 18:00 Uhr JFW - Maibaum rebbeln
- Mo., 30. 4. 16:00 Uhr Maibaum aufstellen


**Die Vereine berichten**



**CDU-Gemeindeverband Plüderhausen**

**Ostergrüße**

Der CDU-Gemeindeverband Plüderhausen wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern von Plüderhausen, Walkersbach und den Höfen frohe Ostern.



**CVJM Plüderhausen**

**Posaunenchor**

Am Oatersonntag, den 08. 04. 2012, umrahmen wir den Frühgottesdienst auf dem Friedhof. Treffpunkt für die Bläser ist um 7.45 Uhr am Ehrenmal.

Ebenfalls am Sonntag hat Chor 1 Sonntagsdienst.

Am Dienstag, den 10. 04. 2012, ist um 20.00 Uhr Probe im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof.

**Bibelkreis**

Zu unserem Bibelkreisabend am Mittwoch, 11.4., um 19.30 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof, Hillersaal, laden wir herzlich ein.



**Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Plüderhausen**

**Einsatzbericht der Bereitschaft Plüderhausen**

Am Samstag gegen 22:56 Uhr wurde die Einsatzgruppe Bereitschaft zu einem Kellerbrand alarmiert.

Bereits um 22:59 Uhr konnte das erste Fahrzeug zum Einsatzort abrücken. Nach dem Eintreffen stellte sich heraus, dass ein Trockner im Keller begonnen hat zu brennen. Verletzte gab es zum Glück keine.

Gegen 00:10 Uhr konnten wir dann wieder ins DRK-Heim zurückkehren und uns wieder Einsatzklar melden.

Das DRK war mit 2 Fahrzeugen und 5 Mann im Einsatz.

**Gruppenleiter für das Jugendrotkreuz**

**Gruppenleiter gesucht**

Wir suchen einen Gruppenleiter für unsere Jugendgruppe.

- Du bist zwischen 18 und 30 Jahren
- Du suchst eine Freizeitbeschäftigung
- Du hast Spaß im Umgang mit Kinder und Jugendlichen

Dann bist du genau richtig bei uns.

Du hast Interesse?

Dann melde dich einfach bei uns

Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Plüderhausen

Steffen Ziegler (Jugendleiter)

Tel. 07181/880748 (Anrufbeantworter)

Mobil. 0172/6332239

Email: Steffen.Ziegler@drk-pluederhausen.de

**Termin vormerken-Altkleidersammlung**

Am Samstag den 21. April findet in Plüderhausen eine Altkleidersammlung des DRK Ortsvereines statt. Gesammelt wird zwischen 9 und ca. 12 Uhr in Plüderhausen und Walkersbach, sowie den dazugehörigen Höfen. Bitte die Altkleider deutlich kennzeichnen und an den Straßenrand stellen. Wenn Sie größere Mengen an Altkleider haben, können Sie gerne zur Abholung auch einen Termin mit uns vereinbaren. Rufen Sie und einfach an unter 07181 / 880748 (AB), wir rufen gerne zurück.

**Nächster Bereitschaftsabend**

Der nächste Bereitschaftsabend findet am Mittwoch, den 18. 04. 2012 um 20.00 Uhr statt.

Thema: Vortrag über Homöopathie, durchgeführt durch die Hohberg-Apotheke

Über zahlreiches Erscheinen freuen wir uns sehr.



**Fischereiverein e.V. Plüderhausen**

**Anfischen Fischereiverein**

Unser Anfischen findet am 06. April am Badesee statt. Wir beginnen am Karfreitag um 13:00 Uhr unseren Forellenpokal auszufischen. Ab 11:30 Uhr gibt es ein leckeres Mittagessen im Vereinsheim.

Wir wünschen allen Teilnehmern viel Erfolg.



**Förderverein Altenzentrum Plüderhausen e.V.**

**Cafeteria an Ostern geschlossen**

An den beiden Osterfeiertagen bleibt die Cafeteria im Altenzentrum geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.

Vorstand und Beirat wünschen allen Mitgliedern und Förderern des Vereins sonnige Ostertage.



**Freie Wähler – Freie Demokraten für Plüderhausen**

**Tempo 30 auf der Hauptstraße - richtig oder falsch? Wie würden Sie entscheiden?**

Im April startet mit der Kanalsanierung der Hauptstraße ein Großprojekt in der Ortsmitte von Plüderhausen. Nach den Kanalarbeiten muss die Straßen-, Park- und Gehwegfläche wieder neu hergestellt werden. Hier besteht die Chance einer Neugestaltung unserer Ortsdurchfahrt. Neben gestalterischen Maßnahmen ist auch die Verordnung von Tempo 30 auf der Hauptstraße ein Thema.

Da dieses Großprojekt und die spätere Ausgestaltung für die nächsten Jahrzehnte alle Bürgerinnen und Bürger für Plüderhausen betreffen wird, sehen wir hier die Möglichkeit einer Bürgerbeteiligung. Hierzu haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung folgenden Antrag gestellt:

Die FW-FD Fraktion stellt den Antrag, eine Bürgerbefragung unter Einbeziehung aller für Plüderhausen zur Verfügung stehenden Medien (Mitteilungsblatt, E-Mail, Internet) durchzuführen.

Wir wollen keine Wahlveranstaltung mit hohen Kosten und Personaleinsatz, sondern z. B. die Befragung über das Mitteilungsblatt mit schriftlicher Rückmeldung oder online über die Homepage der Gemeinde.

Die Frage hierzu soll lauten:  
Soll Plüderhausen Tempo 30 auf der Hauptstraße ausweisen?  
Mögliche Antworten: JA / NEIN / weiß nicht

Unsere Fraktion setzt sich für eine schnelle Umsetzung dieser, nicht haushaltsrelevanten, aber für unseren Ort wichtige Form der Bürgerbeteiligung ein. Als nächsten Schritt wird die Gemeindeverwaltung die Machbarkeit prüfen.

Sollten Sie schon jetzt Ihre Meinung zur oben genannten Frage äußern wollen, so können Sie dies gerne per E-Mail oder persönlich gegenüber den Mitgliedern der FW-FD Fraktion tun.

Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern, von Plüderhausen und Walkersbach, schöne und erholsame Osterfeiertage!

Ihre Fraktion Freie Wähler/Freie Demokraten im Plüderhäuser Gemeinderat

- Jürgen Albrecht (gr.albrecht@fwfd-pluederhausen.de)
- Marc Angelmahr (gr.angelmahr@fwfd-pluederhausen.de)
- Carlo Fritz (gr.fritz@fwfd-pluederhausen.de)
- Claudia Jensen (gr.jensen@fwfd-pluederhausen.de)
- Michael Vogelmann (gr.vogelmann@fwfd-pluederhausen.de)



**Freundeskreis Plüderhausen**

**Selbsthilfegruppe für suchtkranke Menschen**

Wir helfen bei Schwierigkeiten mit Alkohol, Medikamenten und anderen Suchtmitteln, sowohl den Abhängigen, als auch den Angehörigen. Diskretion ist selbstverständlich. Wir treffen uns jeden Donnerstag, 19.30 Uhr, im ev. Jugendhaus, Hauptstraße 36, 73655 Plüderhausen. Für Angehörige findet zusätzlich jeden 1. Donnerstag im Monat eine eigene Gruppe statt. Kontakttelefon: Michael und Anni Dittmann, Tel. 07172/4440



**Internationale Tänze**

**Tanz mit - bleib fit!**

Jede Woche neue Tänze, dazu Musik aus aller Welt. Das macht Spaß und hält den ganzen Menschen fit. Ein Partner muss nicht mitgebracht werden. Getanzt wird das ganze Jahr über - außer in den Schulferien. Die Leitung hat unsere kompetente und geduldige Tanzmeisterin, Frau Jutta Bendowski-Wersch.

- Wo? Plüderhausen, Gemeindehaus St. Michael, Hofacker/Ecke Cranachweg
- Wann? dienstags, 15.30 - 17 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 65 Jahre  
mittwochs, 18 - 19.30 Uhr für Tänzer/innen ab ca. 45 Jahre
- Kontakt: W. Skobowsky, Telefon 8 32 22  
J. Bendowski-Wersch, Telefon 21337



**Kleintierzuchtverein Plüderhausen e.V.**

**Achtung Achtung**

Am Ostersonntag bleibt unser Vereinsheim geschlossen, dafür ist am Ostermontag unser Vereinsheim geöffnet. Wir wünschen allen ein frohes Osterfest.



**Musikverein Gemeindekapelle Plüderhausen e.V.**

**„Very british“**

In gut vier Wochen ist es soweit. Die Plüderhäuser Musikanten präsentieren in der Staufenhalle das Konzert unter dem Motto „Very british“. Tragen Sie den Termin Samstag, den 28. April rechtzeitig in Ihren Terminkalender ein. Ein Besuch lohnt sich. Die musikalischen und organisatorischen Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren. Karten hierzu gibt es ab sofort zu 10.- EUR (Schüler und Studenten 5.- EUR) bei der Papeterie Donner, Hauptstr. 22, bei Manfred Mück, Tel. 85557 oder bei jeder Musikerin/jedem Musiker.

**Wertungsspiel**

Beim Wertungsspiel für Blasorchester in Schorndorf hat unser Dirigent Christian Wolf sich auf die Stücke „Second Suite for Military Band in F“ und „Ross Roy“ festgelegt. Heute wollen wir Ihnen das Stück „Ross Roy“ des Komponisten Jacob de Haan kurz vorstellen:



Jacob de Haan komponierte dieses Werk im Auftrag der „St. Peters Wind Symphony“ aus Brisbane (Australien). „Ross Roy“ ist der Name einer monumentalen Villa aus dem späten 19. Jahrhundert, wo das „St. Peters Lutheran College“ im Jahre 1945 gegründet wurde. Die Villa ist immer das Symbol für diese Schule geblieben. Jacob de Haan betrachtet das Monument „Ross Roy“ in dieser Komposition als eine Metapher für die Jahre (ein Monument in der Zeit), die man in der Schule verbringt, wo ja die Persönlichkeit eines Menschen zu einem großen Teil herausgebildet wird. Die Uraufführung von „Ross Roy“ wurde von Jacob de Haan am 22. August 1997 in Brisbane dirigiert.

### **Wähle deinen Festtage-Hit!**

Haben Sie schon gewählt? Unter [www.plue-mu.de](http://www.plue-mu.de) können Sie derzeit über die Hits aus den 60-er und 70-er Jahren abstimmen. Machen Sie mit. Diese Abstimmung läuft noch bis zum 13. April. Danach kommen die Hits der 80-er und 90-er Jahre zur Abstimmung.

### **Mitbegründer der Freundschaft Monzel - Plüderhausen verstorben**

In Monzel/Mosel ist Hubert Mathy verstorben. Er war von Seiten der Monzeler Musikfreunde der Begründer der Freundschaft zwischen unseren beiden Vereinen. Florian Loup, der sich über Östern in Monzel befindet, wird einen letzten Gruß der Plüderhäuser Musikanten am Grab niederlegen.

### **Terminvorschau:**

Generalprobe Wertungsspiel, 20. April  
Altpapier-Sammlung, 21. April  
Wertungsspiel Schorndorf, 21. April  
Generalprobe „Very british“, 28. April  
„Very british“, Staufenhalle, 28. April



**Musikverein Hohberg e.V.  
Plüderhausen**

### **Rückblick Generalversammlung**

Am Freitag 30. März fand die ordentliche Generalversammlung 2012 in der Hohbergstube statt. Die Versammlung wurde von den Aktiven unter der Leitung von Jasmin Sokolovic musikalisch mit drei Musikstücken eröffnet. Neben unseren Ehrenmitgliedern Leopold Praher und Walter Ramisch konnte 2. Vorsitzender Marcel Podewski auch einige Gemeinderäte sowie Ulrich Scheurer als Vertreter der Gemeinde begrüßen. Nachdem mit der Melodie des „Guten Kameraden“ den verstorbenen Mitgliedern des Vereins gedacht wurde, leitete Marcel Podewski zu den verschiedenen Geschäftsberichten der Funktionsträger über.

Nach 371 Tage im Amt konnte Vorsitzender Jürgen Daberge in seinem ersten Jahresbericht auf ein sehr positives und erfreuliches Jahr zurückblicken. Er führte aus, dass die ersten Monate mehr oder weniger geprägt waren sich einen Überblick zu verschaffen und sich in die Materie einzuarbeiten, denn die Bürokratie nur für das Tagesgeschäft sei immens und zeitintensiv. Mittlerweile sei aber die neue Führungsmannschaft, die im letzten Jahr nahezu vollständig gewechselt hat, aber gut eingespielt. Alle im letzten Jahr ausgegebenen Ziele seien erreicht worden, so wurde mit Jasmin Sokolovic, kurz vor den Plüderhäuser Festtagen 2011, als neuer Dirigent der Aktiven Kapelle ein Glücksgriff getätigt, der die Hohberg-Musikanten weiter nach vorne bringen wird. Der Gürtel müsse 2011 enger geschnallt werden, so

lautete eine weitere Zielsetzung, nach dem 2010 mit einem negativen Ergebnis abgeschlossen wurde, so konnte Jürgen Daberge mit Stolz verkünden, dass die Vorgabe wenigstens ein ausgeglichenes Ergebnis zu erzielen, sogar mit einem kleinen aber feinen Plus übertraffen wurde. Der Mitgliederstand stagniere durch Austritte und Sterbefälle nun seit Jahren bei ca. 344 Personen und Aktionen für Neumitgliederwerbung seien dringend erforderlich. Der Blasmusikfrühschoppen hat sich mittlerweile zu einer festen Größe entwickelt und wird sehr gut angenommen, die „Remstaler Blasmusik“ unter der Leitung von Robert Roth sorgte wieder einmal für Blasmusik der Spitzenklasse, einer Fortführung stehe deshalb nichts im Wege. Die Plüderhäuser Festtage jedes Jahr eine Herausforderung, sei es musikalisch wie auch arbeitsintensiv sorgten im letzten Jahr durch eine erfreulich hohe Ausschüttung an die Festtragenden Vereine für freudige Gesichter nach mehreren eher mageren Jahren. Über vier Tage hatten 125 Helfer an den zwei vom Musikverein Hohberg organisierten Bierständen und Kassen ihren Einsatz, alles hat wieder gut geklappt und die Helfer haben wieder hervorragende Arbeit geleistet. Auch musikalisch sei es trotz sehr kurzer Einarbeitungs- und Probenzeit des neuen Dirigenten Jasmin Sokolovic ein voller Erfolg gewesen. Die Stimmung am Freitagabend war super, was will man mehr. Der im Herbst stattfindende Flohmarkt stelle jedes Jahr ein Lotteriespiel dar, im letzten Jahr hatte man Glück und es fing erst zum Abbau zum regnen an, die Einnahmen hierbei seien aber notwendig und immer eine feste Größe im Etat. Ende des Jahres wurde dann mit der Winterparty eine neue Veranstaltung ins Leben gerufen, um den Musikverein auch außerhalb der Blasmusik attraktiv zu machen. Mit Masi und Jogse wurde ein Duo verpflichtet, die hervorragende handgemachte Musik darboten, alle Gäste waren von der Atmosphäre und gesamten Veranstaltung begeistert, mit ein paar Gästen mehr bei der Neuauflage in diesem Jahr wird es mit Sicherheit eine Erfolgsgeschichte wie der Blasmusikfrühschoppen. Neben den erwähnten Vereinsveranstaltungen waren die Hohbergmusikanten auch musikalisch in Plüderhausen und Umgebung unterwegs und präsentierten sich auf zahlreichen Veranstaltungen mit Blasmusik von traditionell bis modern. Jürgen Daberge richtete ein Dank an alle Helfer, Musiker/innen und an die gesamte Vorstandschaft mit Führungsgremium für ihren Einsatz im vergangenen Jahr und freute sich auf eine weitere gute und harmonische Zusammenarbeit.

Fortsetzung folgt.



**Obst- und Gartenbauverein  
Plüderhausen e. V.**

### **Frühjahrsputz der Vereinshütte**

Um dem Winterstaub in der Hütte zuleibe zu rücken, benötigen wir freiwillige Helferinnen und Helfer. (Es gibt einige Absaugarbeiten und der Vorraum im Obergeschoss sollte auch gereinigt werden). Wir treffen uns am Freitag, den 13. April, um 14.00 Uhr bei der Vereinshütte.

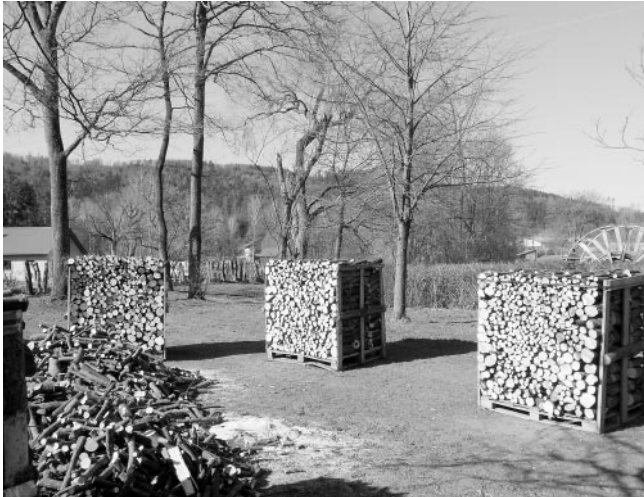
Um einen Überblick über die Anzahl der Helferinnen und Helfer zu haben, wäre es schön, wenn Ihr Euch bei Waltraud Kolar Tel. 84649 melden könntet. Vielen Dank im Voraus.

### **Helferessen am 29. April 2012**

Die persönlichen Einladungen sind bereits verschickt worden, wer sich noch nicht angemeldet hat, sollte dies jetzt noch tun.

**Brennholzaufbereitung für die Vereinshütte**

„Der nächste Winter kommt bestimmt.“ Um genügend Holzvorrat für die nächsten Heizperioden vorrätig zu haben, wurden Hainbuchen am Remswehr ausgelichtet und als Brennholz aufgearbeitet. Die Arbeit erfordert viel Kraft und Ausdauer. Der OGV möchte sich ganz herzlich bei den freiwilligen Helfern Manfred Fitz, Dieter Greiner, Josef Thomann, Dominik Ströhlein, Dominik Göltz, Daniel Diez, Friedhelm Müller, Anton März, Bernd und Waltraud Kolar bedanken. „Holz gibt mehrmals warm.“ Kann voll und ganz bestätigt werden und das Ergebnis kann sich auch sehen lassen.



**Einladung zur Mitgliederversammlung**

Wir laden ein zur Mitgliederversammlung am Montag, 23. April 2012 um 19.30 Uhr im Theaterbrette. Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Feststellung der fristgemäßen Einberufung und der Beschlußfähigkeit; 3. Berichte (1. Vorsitzender, Schatzmeisterin, Rechnungsprüfer); 4. Entlastung; 5. Wahlen - Ausschußmitglieder; 6. Anträge; 7. Verschiedenes  
Anträge an die Mitgliederversammlung können satzungsgemäß bis spätestens 16. April 2012 schriftlich mit Begründung beim 1. Vorsitzenden Rolf Ottenbacher eingereicht werden.

**Wahl des Bühnensprechers/ der Bühnensprecherin**

Vor der Mitgliederversammlung wählen wir am Montag, 23. April 2012 um 19.00 Uhr im Schminkraum unseren Bühnensprecher/ unsere Bühnensprecherin als satzungsgemäßes Mitglied des Ausschusses.  
Alle Spieler, die Maske und Technik bitten wir um vollzählige Teilnahme.

**Öffnungszeiten unsere Geschäftsstelle**

Während der Osterferien bleibt unsere Geschäftsstelle am Kitzbüheler Platz 1 vom 4. 4. bis 13. 4. 2012 (je einschließlich) geschlossen. Geschenkgutscheine erhalten Sie in dieser Zeit über Telefon Nr. 07172-5545. Ab Montag, 16. 4. 2012, erwarten wir Sie wieder gerne zu den üblichen Öffnungszeiten. Weitere Informationen entnehmen Sie unserer Homepage „www.theaterbrette.de“. Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden, Besuchern und Fans ein frohes Osterfest



**Royal Rangers**

**Royal Rangers Stamm 68**

Wir wünschen allen Rangers mit ihren Familien, Freunden, Verwandten und Bekannten ein frohes Osterfest.

Am Karfreitag finden keine Rangers-Treffen statt.

**Kontaktdaten:**

Starter: Eva, 07172-21538  
Kundschafter: Daniel, 07172-21318  
Pfadfinder/Pfadrangers: Tobi 07181-495838  
Homepage:www.rr68.de



**Sängervereinigung Plüderhausen e.V.**

**„confetti“**

Wir wünschen allen confettikindern Frohe Ostern und schöne Ferien und treffen uns am 18. April wieder.

**Gemischter Chor**

Auch der Gemischte Chor hat zwei Wochen Osterferien. Ein frohes Osterfest für alle unsere Mitglieder, schönes Wetter und eine gute Zeit. Wir kommen am 18. April zur nächsten Chorprobe zusammen.

**Termine im April**

- 18. April Chorprobe mit Ausgang
- 21. April Festival der jungen Chöre in Heuchlingen
- 24. April Nachmittagstreff
- 30. April Maifeier



**Schützenverein Plüderhausen e.V.**

**Osterwünsche**

Wir wünschen all unseren Mitgliedern mit Familien und Freunde sowie der Bevölkerung schöne und erholsame Ostertage.

**Vereinskleidung**

Die bestellte Vereinskleidung ist da und kann entweder dienstagsabends im Schützenhaus abgeholt werden oder bei Heinrich Walter melden.

**Arbeitseinsatz Schützenhaus**

Wegen den Osterfeiertagen findet am kommenden Samstag kein offizieller Arbeitseinsatz statt.  
Da es jetzt in die Endphase des Neubaus geht, nun ein kurzer Zwischenbericht wie weit wir sind und was wir noch an Eigenleistungen zu tätigen haben:  
An der 50-Meter-Bahn sind die neuen Seilzuganlagen montiert und an der 25-Meter-Bahn sind die alten Duellanlagen montiert worden, nur dass sie von 5 auf 7 Stände erweitert wurden. Mit der Installation der Schallschutzwände und Decken wurde begonnen.  
Damit wir die neuen Schießstände beim Landratsamt anmelden können, müssen wir noch folgende Arbeiten ausführen: Die jeweils ersten Blenden müssen wir mit Holz verkleiden und die Brüstungen beim Schützen aufbauen bzw. neu errichten. Dazu suchen wir Mitglieder, die mit Holz umgehen können und diese Arbeiten in Eigenregie durchführen können. Informationen darüber bei OSM Heinrich Walter (Tel.: 77325).

Die Elektroinstallation wurde begonnen. Dabei braucht unser Elektriker Hilfe bei folgenden Arbeiten: Lampen montieren, Kabelkanäle anbringen, Kabel ziehen. Auskunft darüber gibt Thomas Müllner (Tel.: 86934). Vor der Duelllage müssen wir einen Schutzwahl mit U-Steinen und Erde anbringen. Bevor wir den Boden auf den Schießbahnen fräsen und einpflanzen können, sollten wir die Fremdkörper rausholen, die nicht rein gehören. Und zuletzt könnte unser Maler Jo Klafack Hilfe brauchen beim Aufbau der Lärmschutzverkleidung.

Um unsere Mitglieder zu entlasten, die schon zum Teil über 300 Arbeitsstunden auf der Baustelle verbracht haben, wollen wir mit diesem Aufruf vor allem die Mitglieder ansprechen, die bisher gar nicht auf der Baustelle waren oder nur sehr wenig. Denn schließlich kommen dann die neuen Schießanlagen allen Mitgliedern zu Gute.



### Schwäbischer Albverein Plüderhausen e.V.

#### Singkreis im April

Am 12. und 26. 4. finden die Übungsabende noch in der Hohbergstube statt. Beginn jeweils um 20 Uhr. Bitte Termine fest halten.

#### Gründonnerstag, 5. April - Hüttenabend

Wir laden herzlich ein zum traditionellen Maultaschenessen in unser Wanderheim Rehhaldenhütte. Maultaschen in verschiedenen Kreationen werden angeboten. Ab 17.30 Uhr ist für alle geöffnet. Um 18 Uhr ist ab dem Parkplatz Rehhalde für Gehbehinderte ein Fahrdienst eingerichtet.

#### Ostermontag, 9. April - Aussichtsreiche Rundwanderung auf dem Michelsberg

Unsere ca. 10 km lange Frühlingswanderung beginnt am Parkplatz Berghaus St. Michael. Entlang am Trauf erreichen wir die Hausener Felsen, blicken hinab aufs obere Filstal, wandern zum Jungfrauen- und Rabenfelsen. Bei einer Vesperpause betrachten wir von oben Bad Überkingen und Geislingen. Nach wenigen Minuten sind wir am Ramsfels, genießen nochmals einen herrlichen Ausblick und vorbei am Golfplatz sind wir wieder am Ausgangspunkt. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung vorgesehen. Gutes Schuhwerk, dem Wetter angepasste Kleidung und ein Rucksackvesper mit Getränk wird empfohlen.

Treffpunkt um 9.15 Uhr am Rathaus Plüderhausen. Fahrt mit PKW in Fahrgemeinschaften. Die Wanderführerinnen, Gretel Heinle und Erika Saunus, freuen sich auf eine rege Beteiligung. Gäste sind wie immer herzlich willkommen!

#### Sonntag, 15. April - Fuchs & Co in und um der Rehhaldenhütte

Der Fuchs schnürt wieder um die Rehhaldenhütte und erwartet alle Jung- und Altfüchse zu neuen Aktivitäten. Ab 11 Uhr gehts los. Vergesst Euer Grillgut nicht, denn das Lagerfeuer wird brennen. Euer Fuchs & Co Team.



### Skiclub Plüderhausen e.V.

#### Funktionärsradeln am Samstag, 7. April 2012.

Nicht wie ursprünglich vorgesehen am 14. April, sondern eine Woche vorher, am 7. April 2012, unternehmen wir unsere Funktionärsradtour über die große Hügeltourstrecke. Weil an diesem letzten Abradeln vor der Hügeltour alle Ausbilder mit an Bord sein müssen, mussten wir den Termin

auf den Ostersonntag legen. Alle Hügeltourfunktionäre sind zu diesem Abradeln eingeladen. Der Skiclubbus mit Anhänger wird auch dabei sein, so dass man nötigenfalls auch unterwegs in den Bus einsteigen kann. Wer dabei sein möchte, der sollte sich beim Vorsitzenden J. Schaal anmelden. Treffpunkt ist die Skihütte um 7.30 h. Rückkehr gegen 17 h.

#### Alte Fahrräder gesucht

Beim Jubiläumsumzug zu den Plüderhäuser Festtagen möchte sich unser Verein beteiligen. Dazu suchen wir ältere Fahrräder, die um die 50 Jahre, gerne auch älter sind. Wer uns solche Räder ausleihen könnte, den bitten wir, sich bei H. Schmidt (Tel. 84872) zu melden.

#### Unser aktuelles Sportangebot

Montags Sportgymnastik für Männer und Frauen 20 - 21.30 h Hohberg-Sporthalle Volleyball für Jugendliche 18 - 19.30 h Hohberg-Sporthalle Volleyball für Männer und Frauen 20 - 21.30 h Hohberg-Sporthalle Freizeitsport für 6 - 10 Jährige, 17.30 - 18.30 h Hohberg-Sporthalle Dienstags Radtreff für Geübte, Rennrad, 18 h Birkenallee 37, Plüderhausen Lauftreff/Walkingtreff 18 h Sandbühl Plüderhausen Fernöstliche Fitnessgymnastik, 9 - 10.30 h Gymnastikraum Staufenhalle Mittwochs Figurgymnastik für Frauen 18-18.45 h Gymnastikraum Staufenhalle Plüderhausen Fitnessgymnastik für Männer und Frauen 19 - 20 h Gymnastikraum Staufenhalle Radtreff Rennrad/Bike, Frauen+Männer 18 h Birkenallee 37, Plüderhausen Donnerstags Lauftreff/Walkingtreff 18 h, Sandbühl, Radtreff für Frauen/Rennrad 18 h Birkenallee 37, Plüderhausen. Volleyball für Frauen und Männer, 20 - 22 h Hohberg-Sporthalle Slow Motion, 16 - 17 h Gymnastikraum Staufenhalle Freitags Muskelentspannung nach Jakobson 8 - 9.30 h Gymnastikraum Staufenhalle Sport für Kindergartenkinder 15 - 17 h Gymnastikraum Staufenhalle Samstags Lauftreff/Walkingtreff, 13 h Sandbühl

#### Beckenbodenkurs nach den Osterferien

**Dienstags: NEU 10.40 - 11.40 Uhr:** Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens, für Anfänger (Beginn 17. 4.)

**Donnerstags 17 - 18 Uhr:** Wahrnehmung und Kräftigung des Beckenbodens, für Anfänger (Beginn 19. 4.)

#### Slow Motion Gymnastik nach den Osterferien

**Donnerstags 16 - 17 Uhr:** Slow Motion Gymnastik - auch mit Bänder (Beginn 19. 4.)

Mitglieder zahlen für 10x 15,- €; Nichtmitglieder zahlen 35,- €. Die Kurse finden im Gymnastikraum der Staufenhalle statt. Information und Anmeldung bei Karin Feichtinger, Telefon 07181/9647527 oder Handy: 0171/9196237



#### SPD vor Ort

#### Vorstandssitzung mit anschließender Mitgliederversammlung 10. 04. 2012

Der Termin der nächsten Vorstandssitzung wurde auf den 10. 04. 2012 / 19.00 Uhr verlegt. Wir treffen uns im Nebenraum/Küferstübe. Nach dieser Sitzung, gegen 20.00 Uhr, wollen wir auch wieder unsere Mitglieder über aktuelle Themen informieren und uns noch gemeinsam austauschen. Es wäre schön, wenn trotz Osterferien möglichst viele Zeit hätten.

#### Kontakte zum Ortsverein:

Elke Mück, Tel. 85557; Klaus Harald Kelemen, Tel. 885230



**Sportverein Plüderhausen e.V.**



**Abteilung Handball**

**Jugendübergabetag der HSK für die neue Saison 2012/13:**

Termin: Sonntag den 15.04. von 11:00 - 16:00 Uhr

Ort: Hohberg Sporthalle Plüderhausen

Zur neuen Saison werden an diesem Tag die Kinder und Jugendlichen in ihre neuen Mannschaften eingeführt, persönlich vorgestellt, ein Mannschaftsfoto gemacht und noch zusammen gespielt.

In diesem Jahr werden wir erstmals auch eine Elternsprechstunde anbieten, bei der sich die Trainer vorstellen.

Für die jeweiligen Jahrgänge gelten untenstehende Zeiten. Bitte mindestens 15 Minuten vorher umgezogen (Turnschuhe, Turnhose und Sport-Shirt) da sein, um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Wir hoffen auf eine rege Zuschauerbeteiligung von Eltern, Großeltern, Geschwister usw.

Für Verpflegung wird gesorgt und über Kuchenspenden bzw. Mithilfe, würden wir uns sehr freuen.

Zeit	Neue Jugend	Jahrgänge	Elternsprechstunde
11-12 Uhr	m/w E-Jugend	2002-2003	12:00-12:30 Uhr
12-13 Uh	m/w D-Jugend	2000-2001	13:00-13:30 Uhr
13-14 Uh	m/w C-Jugend	1998-1999	14:00-14:30 Uhr
14-15 Uhr	m/w B-Jugend	1996-1997	15:00-15:30 Uhr
15-16 Uhr	m/w A-Jugend	1994-1995	---

**mC-Jugend der HSK Meister:**

Gratulation der männlichen C-Jugend zu Ihrer überragenden Saison, die sie mit dem Meistertitel in der Kreisklasse A mit 26:2 Punkten und 404:263 Toren abschließen konnte. Wurde das erste Spiel noch knapp gewonnen, so entwickelte die Mannschaft in den folgenden Spieltagen eine Spielfreude, die zu teilweise sehr deutlichen Siegen führte. Dabei zeichnete sich unsere Mannschaft sowohl als die torgefährlichste als auch als die mit der besten Verteidigung aus. Entscheidend war jedoch, dass alle Spieler verlässlich zum Training und zu den Spielen kamen.



Auf dem Bild zeigt von hinten links: Trainer Michael Danner, Jens Danner, Ruben Jentschke, Thebao Huynh, Benedikt Heinen, Thelong Huynh, Johannes Krebs  
 Vorne: Dennis Wilfing, David Wotschel, Simon Link, Fabian Schendera, Marcel Ehmer, Trainer Anderas Link und sitzend Nick Kolar.  
 Es fehlen auf dem Bild: Dominik Lowack, Lauritz Rölz, und Manuel Zenn

Ein Spielbetrieb ist auch ohne das Engagement (Kioskdienst, Fahrdienst, Kuchenspenden, Unterstützung am Regietisch) der Eltern nicht möglich, dafür möchten wir uns bedanken und hoffen, dass auch in der nächsten Saison alles wieder so reibungslos abläuft.

Wir freuen uns schon auf den „Jugendübergabe Tag“ am 15. 4. 2012 wenn wir unsere neue C-Jugend (Jahrgang 99/98) um 13:00 Uhr in der Hohberghalle in Plüderhausen kennenlernen dürfen.

Unsere regulären Trainingszeiten sind: mittwochs vom 19:00 bis 20:30 und freitags von 18:30 - 20:00 in der Hohberghalle in Plüderhausen

Andreas Link und Michael Danner

**Trainingszeiten der Jugend zur neuen Saison:**

Ab Dienstag den 17.04.2010 gelten folgende Trainingszeiten und Alterseinteilungen der Jugend

Mini-Handball Plüderhausen 2004 und jünger:

Plü. 1	Freitag	17:45 - 17:45 Uhr
Urbach	Donnerstag	17:00 - 18:00 Uhr

E-Jugend (m/w) bis 2002 und jünger:

Urbach	Donnerstag	17:15 - 18:45 Uhr
Plü. 1	Freitag	17:00 - 18:30 Uhr

D-Jugend (m) 2000-2001:

Urbach	Dienstag	17:30 - 19:00 Uhr
Plü. 2	Freitag	17:00 - 18:30 Uhr

D-Jugend (w) 2000-2001:

Urbach	Dienstags	17:30 - 19:00 Uhr
Plü. 2	Freitag	16:00 - 17:30 Uhr

C-Jugend (m) 1998-1999:

Plü. 1	Mittwoch	19.00 - 20:30 Uhr
Plü. 2	Freitag	18.30 - 20.00 Uhr

C-Jugend (w) 1998-1999:

Plü. 1	Mittwoch	17.30 - 19.00 Uhr
Plü. 1	Freitag	15.30 - 17.00 Uhr

B-Jugend (m) 1996-1997:

Plü. 1	Mittwoch	19.00 - 20:30 Uhr
Plü. 1	Freitag	18.45 - 20.15 Uhr

B-Jugend (w) 1996-1997:

Urbach	Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr
Urbach	Donnerstag	18.45 - 20.15 Uhr

A-Jugend (m) 1994-1995:

Urbach	Mittwoch	19.00 - 20.30 Uhr
Plü. 1	Freitag	18.45 - 20.15 Uhr

A-Jugend (w) 1994-1995:

Urbach	Dienstag	19.00 - 20.30 Uhr
Urbach	Donnerstag	18.45 - 20.15 Uhr

Legende zu Trainingsorten:

Plü. 1 = Hohberghalle 1 Plü. 2 = Hohberghalle 2

Urbach = Wittumhalle

Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

Änderungen können unter den Mannschaften abgestimmt werden und werden gegebenenfalls kurzfristig in der Rubrik Aktuelles (auf der HSK Homepage) und im Gemeindeblatt von Plüderhausen und Urbach, bekannt gegeben.

**Mini Handballer gesucht:**

Hallo Mädchen und Jungen des Jahrgangs 2004 und jünger! Wir haben noch freie Plätze bei unseren Mini-Handballern. Außer vielen spannenden Ballspielen, machen wir tolle Koordinationsübungen, die Euch rundherum fit machen.

Nebenbei lernt Ihr spielerisch Fairness und das Einhalten von Regeln. Wer gerne mit dem Ball spielt und Spaß hat, in einer tollen Gruppe mitzumachen, der kommt einfach zum Schnuppern vorbei.

Wann:

Urbach Wittumhalle: Donnerstags von 17:00-18:00 Uhr.

Plü. Hohberghalle 1: Freitag von 16:45 - 17:45 Uhr

Habt Ihr noch Fragen? Dann meldet Euch bei:

**Urbach:** Nina Babel: 207340, Katja Holl: 44846

**Plüderhausen:** Michael Danner: 87334

Wir freuen uns auf ein neues, schönes Trainingsjahr

Eure Mini-Betreuerinnen



### Abteilung Tischtennis

#### **SVP-Team muß zuerst zum Tabellenführer und empfängt dann Werder Bremen**

Wenn das SVP-Team am Ostersonntag um 15.00 Uhr in der Hohberg-Sporthalle den derzeitigen Tabellendritten SV Werder Bremen zum letzten Saison-Heimspiel empfängt, werden beide Teams sicherlich um jeden einzelnen Ball kämpfen, denn für beide wären diese beiden Punkte sehr wichtig. Für die Gäste aus dem hohen Norden geht es darum, sich mit einem Sieg vor dem letzten Spieltag eine gute Ausgangsposition für den Kampf um die 4 Play-off-Plätze zu schaffen und für unser Team darum, sich evtl. aus dem Abstiegskampf zu verabschieden, bevor man am 22. April noch zum Tabellen-nachbarn nach Grenzau muß. Daß dies schon am Gründonnerstag beim Spitzenreiter Saarbrücken gelingen würde, ist doch recht unwahrscheinlich.

Trotzdem wird unsere Mannschaft auch in Saarbrücken alles geben um evtl. die große Sensation zu schaffen. Die Saarländer mit ihren 3 Top-Spielern Bastian Steger, Joao Monteiro und Bojan Tokic können ein sehr ausgeglichenes Team aufbieten, denn alle 3 Akteure weisen eine hervorragende Bilanz auf und sind nur schwer zu bezwingen. Allerdings ist unser Team mit dem wiedererstarkten Thomas Keinath, Kara und Philipp Floritz durchaus nicht völlig chancenlos, denn vor allem „Keini“ hat bei der Weltmeisterschaft erneut gezeigt, zu welchen Leistungen er fähig ist, als er u.a. den jungen Japaner Koki Niwa, die Russen Alexei Smirnov und Skatchkov, sowie den starken Spanier He Shi Wen und dessen Landsmann Machado schlagen konnte. Auch Kara hat z.T. stark gespielt und dafür gesorgt, daß sein serbisches Team nicht in Abstiegsgefahr aus der Top-Gruppe geriet.

Etwas größer sind die Siegchancen für unser Team jedoch im Heimspiel gegen Bremen. Aber auch diese Mannschaft hat sich nach einem miserablen Saisonstart gefangen und danach die Voraussagen vor der Saison, daß sie ein Play-off-Kandidat sind, voll bestätigt. Nach 0:8 weisen sie inzwischen 16:14 Punkte auf und stehen punktgleich mit dem 4., Fulda und 2 Punkte vor dem 5., Ochsenhausen auf dem 3. Tabellenplatz, den sie natürlich unbedingt verteidigen wollen, um erstmals in der Vereinsgeschichte in die Play-offs einzuziehen. Voraussetzung dafür ist aber ein Sieg in Plüderhausen, den unser Team jedoch mit aller Macht verhindern möchte. Mit den Ex-SVPlern Adrian Crisan - einem der erfolgreichsten Bundesligaspieler der letzten 10 Jahre - und dem seit der Pokal-Endrunde in Stuttgart sehr starken Constantin Cioti, sowie dem Schweden Jens Lundquist und dem Inder Sharat Achanta können auch sie eine sehr ausgeglichene Mannschaft ohne Schwachpunkt aufbieten.

„Kara“, „Keini“ und Philipp sind aber durchaus in der Lage, auch ein solches Spitzenteam zu schlagen. Sollten sie ihre

sehr gute Form der letzten Bundesligaspiele und der Weltmeisterschaft auch in diesem Match bringen können, ist alles möglich. Daß Kara und Keini in guter Form fast alle Gegner schlagen können ist klar. Aber auch Philipp hat in seinem Match gegen Kenji Matsudaira gezeigt, daß auch er solche Spieler gefährden kann. Dies ist ihm gegen den Schweden schon 2 Mal gelungen, er mußte aber beide Male ganz knapp klein begeben - beim letzten Mal in Bremen auch durch mehrere abgezählte Aufschläge. Dementsprechend wird er ganz sicher hoch motiviert sein, dieses Mal als Sieger vom Tisch zu gehen.

Äußerst wichtig wird in diesem Match die zahlreiche und lautstarke Unterstützung durch unsere TT-Freunde sein. Um wieder einmal die deutschlandweit bekannte „gelbe Wand“ bilden zu können, erhält jeder Erwachsene der in einem unserer gelben T-Shirts kommt gratis ein Glas Sekt und jeder Jugendliche ein alkoholfreies Getränk.

Also, bitte unterstützt unser Team, damit evtl. auch in der nächsten Saison nochmals Weltklassensport in unserem schönen Remstal geboten werden kann, was sonst nirgendwo - auch in keiner anderen Sportart - der Fall ist, sondern nur in unserer Plüderhäuser Hohberg-Sporthalle!!!



*Damit beim Spiel gegen Bremen wieder eine „gelbe Wand“ wie beim Pokalfinale in Stuttgart unser Team unterstützt, erhält jeder „gelbe“ ein Freigeränk wie beschrieben*



### Abteilung Turnen

#### **NEU!!! NEU!!! NEU!!! NEU!!! NEU!!! NEU!!!** **FLEXI-BAR® Kurs**

AKTIVES SCHWINGEN - REAKTIVES CORETRAINING  
FLEXI-BAR® eröffnet endlich die Möglichkeit, die Tiefenmuskulatur auf einfache Art und Weise zu kräftigen. Der in Schwingung gebrachte FLEXI-BAR® bewirkt durch seine Vibration eine außergewöhnliche, tiefgehende Reaktion des Körpers - die reflektorische Anspannung des Rumpfes, welche bewusst nicht erreicht werden kann.

So wird aktiv der FLEXI-BAR® in Schwingung gebracht und zugleich passiv die Tiefenmuskulatur gestärkt, indem der Körper auf die Schwingung reagiert. Eine bestimmte Anzahl Schwingungen pro Minute bewirkt nicht nur ein Kraft-Ausdauertraining, sondern steigert auch den Stoffwechsel und die Herzfrequenz.

FLEXI-BAR® ist für jung, alt, Einsteiger und Fortgeschrittene. Eine schlechte Haltung, eine zu schwache Tiefenmuskulatur, eine zu verbessernde Sensomotorik ist eine Motivation für Alle. Ob ich Rückenschmerzen habe, oder ihnen nur vorbeugen will, mit FLEXI-BAR® kann man, mit denselben Übungen die Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination von allen Personen, mit unterschiedlichem Trainingsniveau trainieren.

Schon nach kurzer Zeit erhalten Sie ein völlig neues Körpergefühl:

- Propriozeptive Therapieform bei Nacken- und Rückenschmerzen
- Bindegewebefestigung
- Haltungsverbesserung
- Bodystyling
- Po- Muskeldefinition
- Fettverbrennung
- Steigerung der Konzentrationsfähigkeit
- Ausgleich von muskulären Disbalancen

WANN: Schnupperstunde am Freitag, 20. 04. 2012, 20-21 Uhr  
WO: Gymnastikraum der Staufenhalle

KOSTEN: kostenlose Schnupperstunde; nach Anmeldung  
SVP-Mitglieder 22 EUR, Nichtmitglieder 50 EUR

DAUER: 10 Einheiten

Jenny freut sich auf Sie!

Anmeldungen ab sofort bei Jenny möglich. Tel. 0170-4851239

### **Zumba® macht Spaß!**

Mit Freunden und Kollegen einen Zumba® Kurs besuchen, ist immer wieder wie Party machen. Das Gefühl, das bei Zumba® entsteht, ist einfach unbeschreiblich und macht regelrecht süchtig!

Zumba® ist einfach!

Die Tanzschritte sind leicht nach zu tanzen und jeder kann sofort mitmachen. Frauen und Männer können an Zumba®-Fitnesskursen teilnehmen.

Zumba®

ist Aerobic gepaart mit Latino-Musik. Die verschiedenen lateinamerikanischen Tanzstile wie Salsa, Samba, Merengue, Cumbia, Calypso, Reggaeton und Hiphop lassen die Hüften schwingen. Man hat Spaß und realisiert gar nicht, dass man ein solides Workout macht.

Zumba® ist effektiv!

Schon nach einigen Zumba®-Stunden merken Sie, dass Zumba® Ihre Ausdauer verbessert. Denn es ist und bleibt bei all dem Spaß ein Workout. Einer der großen Trümpfe von Zumba® ist, dass der ganze Körper arbeitet: die Beine sind ständig in Bewegung durch die Basisschritte, die Arme kommen aus eigenem Antrieb hinzu und auch die Körpermitte kommt in Schwung.

Zumba® bedeutet Kondition aufbauen und Gewicht reduzieren!

Fettverbrennung und Muskelaufbau sind für viele Menschen der Schlüssel zur Gewichtsreduzierung und Körperstraffung für eine gute Figur.

Der erste Kurs hat bereits wie eine Bombe eingeschlagen. Lassen auch Sie sich vom Zumba®-Fieber anstecken!

Unser neuer Kurs startet am Donnerstag, 19. 04. 2012 von 19-20 Uhr im Saal der Staufenhalle.

Kosten: SVP-Mitglieder 35 EUR, Nichtmitglieder 75 EUR

Dauer: 10 Einheiten

Yvonne freut sich auf Sie!

Anmeldungen ab sofort bei Yvonne möglich. Tel. 0176-94478800

### **Nächster Kursstart**

Nach Ostern beginnen wieder neue Sport- und Präventionskurse für Erwachsene.

Ab Dienstag 17. April 2012

19 - 20 Uhr Step-Aerobic und Bauch-Beine-Po

19 - 20 Uhr Rücken-Fit

Ab Donnerstag 19. April 2012

19 - 20 Uhr Aerobic und Bauch-Beine-Po

20 - 21 Uhr Fit-Mix (Kräftigung mit versch. Kleingeräten)

Alle Kurse finden in der Staufenhalle (Gymnastikraum und Saal) statt, und können auch von Nichtmitgliedern besucht werden.

Anmeldung ist unbedingt erforderlich: ab 12. April telefonisch unter 071727099



### **Abteilung Taekwondo**

#### **2 Erfolge bei den württembergischen Poomsae Meisterschaften 2012**

Bei den württembergischen Poomsae Meisterschaften in Hedelfingen belegten Marco Nick den 2. Platz und Dominik Hahn den 3. Platz im Formenlauf. Evangelos Baltzis konnte leider kein Platz auf dem Treppchen erreichen, die Nervosität war zu groß. Beim nächsten Mal klappt es bestimmt. Weiterhin viel Erfolg, auch dem Trainer Vlado Milojevic.



### **Abteilung Leichtathletik**

#### **Julia Hämmer wird Baden-Württ. Langstreckenmeisterin mit toller Zeit**

Am Samstag, den 24. 3. 2012, fanden bei optimalen äußeren Bedingungen in Steißlingen in der Nähe von Radolfzell die Baden-Württembergischen Langstreckenmeisterschaften statt. Julia Hämmer von der LG Limes Rems war bei den Juniorinnen über die 5000m am Start. Pia Quak lief in einem Kadersichtungslauf der Schülerinnen W15 des Badischen und Württembergischen Leichtathletikverbandes die 2000 m.

Julia Hämmer lieferte nach einer stressigen Abiturwoche eine tolle Leistung ab. Taktisch klug ließ sie am Anfang des Rennens die Konkurrenz teilweise über 150m davonziehen. Die Zwischenzeiten der führenden Läuferinnen waren nämlich auf den ersten zwei Kilometern deutlich zu schnell. Dann aber verringerte Julia Runde um Runde den Abstand zur führenden Läuferin. 700m vor dem Ziel übernahm sie dann selbst die Führung und gab diese bis ins Ziel nicht mehr ab. Mit 17:16, 60 min wurde sie überlegen Baden-Württ. Meisterin über 5000m. Was die Zeit wert ist, zeigt ein Blick auf die deutsche Bestenliste des Vorjahres. Hämmer wäre bei den Juniorinnen mit dieser Zeit gleich bei den Top 15 in Deutschland gelistet. Nach einer erfolgreichen Hallensaison mit dem Baden-Württ. und Süddeutschen Meistertitel über die 1500m heimste sie nun auch auf der Bahn und der neuen 5000m-Strecke bereits früh in der Saison den nächsten Titel ein. Sie ist im Moment das Maß der Dinge in Württemberg.

Pia Quak W15 lief ebenfalls zu einem neuen persönlichen Rekord über die 2000m. Auch sie teilte sich auf den fünf Stadionrunden ihre Kräfte klug ein. Während die Konkurrenz dem Anfangstempo Tribut zollen musste, lief Quak konstant und wäre im Schlussspurt beinahe noch an die beiden besten Läuferinnen herangekommen. Mit 6:53,39 min verbesserte sie ihre Bestleistung aus dem Vorjahr gleich um 10 sec und freute sich über einen neuen Vereinsrekord und Platz 3 im Rennen.

### Erfolgreiche regionale Waldlaufmeisterschaften in Loßburg (Schwarzwald)

Mit einer kleinen Gruppe fuhren wir nach dem doch etwas weiter entfernten Loßburg, um dort an den regionalen Waldlaufmeisterschaften für Schüler U16 teilzunehmen. Der vorhergesagte Regen und die entsprechende Kälte gab es zum Glück nicht, der Wettergott meinte es gut mit uns und schickte Sonne und ein bisschen Wärme, was natürlich den Teilnehmern besser gefiel.

Die Teilnehmer waren Nicolai Christ, Lukas Weber und Florenz Stetter. Sie gingen als Mannschaft auf die Mittelstrecke (2700 m) und heimten gleich einen 1. Platz ein und wurden damit Regionalmeister.

In den Einzelwertungen U 15 war Nicolai Christ sehr erfolgreich und erreichte den Ersten Platz mit einer Zeit von 10.03 Minuten.

Lukas Weber, der in einer höheren Altersklasse startete, erreichte bei U 15 ebenfalls einen ausgezeichneten 2. Platz (10.47 Min.).

Florenz Stetter U 16 hatte an diesem Tag ebenfalls eine Superkondition und wurde auch Zweiter (10.46 Min.).

Herzlichen Dank auch an unsere Fahrerin.



*Fritz-Peter Diener, Florenz Stetter, Lukas Weber, Nicolai Christ (v.l.)*



**Tennisverein  
Plüderhausen e.V.**

### Jugend-Feuerwehr „löscht Brand auf dem Tennisplatz“

Am vergangenen Wochenende 23./24.3. waren wir mit unseren Arbeiten auf dem Tennisplatz soweit fertig, daß die Plätze neu eingestreut werden konnten. Anschließend muß man die Plätze gut wässern, damit sie fest werden. Leider war die Wettervorhersage aber nicht so günstig für die Plätze und der Wettergott schickte uns nicht den so dringend benötigten Regen. Unser Mitglied Paul Toth ist dann auf die Idee gekommen, die Feuerwehr zu fragen, ob sie bei uns nicht eine Übung abhalten könnten. Unser 2. Vorsitzender Euge Rube hat dann mit dem Leiter der Jugendfeuerwehr, Dominik Ströhlein, telefoniert und unser Anliegen vorgebracht. Die Feuerwehr war auch bereit, bei uns eine Übung durchzuführen. So kam es, daß Eugen Rube am Montag vorletzter Woche die Jugendfeuerwehr alarmierte, um für die erste Bewässerung der Plätze die Jungs mit ihren Schläuchen ranzulassen. Sämtliche Fahrzeuge waren mit der kompletten Jugendmannschaft im Einsatz, um bei uns eine Übung durchzuführen, wobei unsere Plätze richtig gut

bewässert wurden. Befreundete Tennisspieler, die auf der Bundesstraße auf dem Weg in die Tennishalle vorbeifuhren und die Blaulichter sahen, haben uns gleich danach gefragt, was bei uns los war. Wir konnten dann getrost antworten, die Feuerwehr hat unseren „Tennisplatzbrand“ gelöscht. Deshalb möchten wir uns für diese Hilfe bei der Feuerwehr ganz herzlich bedanken. Ohne diese Hilfe wären wir nicht in der Lage gewesen, unsere Plätze rechtzeitig fertig zu bekommen. Wir werden uns bei den Verantwortlichen und der Jugendfeuerwehr noch erkenntlich zeigen. Eine Einladung zur „Nachlöschung“ folgt.

### Christa Ehlert 70 Jahre jung

Unser Ausschussmitglied, „Haushälterin und Putzfee“ Christa Ehlert konnte am Freitag, 30. 3. 2012, ihren 70. Geburtstag feiern. Elisabeth Schliesser und Martin Elser haben Christa besucht und ihr ein Geschenk und die Geburtstagsglückwünsche des Tennisvereins überbracht. Für die gute Bewirtung bedanken wir uns. Liebe Christa, wir hoffen, daß Du uns noch etliche Jahre bei guter Gesundheit erhalten bleibst und weiterhin so gut für uns und das Tennishaus sorgst. Du warst uns bis jetzt und hoffentlich zukünftig eine unentbehrliche Hilfe, die wir sehr zu schätzen wissen.

### Tennisplätze laden ein

Die Tennisplätze laden ab sofort zum regelmäßigen Bewässern (müssen wir jetzt wieder selber machen), Abziehen und auch zum „Laufen“ ein. Jeder der Zeit hat, darf auf den Tennisplatz kommen. Nach dem Bewässern muß der ganze Platz abgezogen werden. Hierbei kann auch leicht auf- und abgetrabt werden. Deshalb keine Sprints und abruptes Stoppen oder Kurven hinlegen, leichtes Joggen genügt. Dies dient zur Festigung des Platzes, damit wir hoffentlich bald spielen können.



**Tier- und Naturschutz  
Plüderhausen und Urbach e.V.**

### Tierauffangstation Uferweg 7

Öffnungszeiten: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr

Tel. 07181/932662, bitte haben Sie Verständnis, wir haben ab und zu Probleme mit der Rufumschaltung und können keinen Anrufbeantworter schalten.

Zu Ostern zum Grillen, unsere beliebte Bärlauchbutter und viele kleine Geschenke für unsere Lieben.

Unter [www.tierschutz-pluederhausen](http://www.tierschutz-pluederhausen) finden Sie ein Bild unseres Fundtieres: Häschen, schwarzbraun melliert mit heller Vorderpfote zugelaufen in der Steinalde in Plüderhausen



**Ortsgruppe Plüderhausen**

### Sprechtage im Mai 2012

Die Sprechstage der VdK-Sozialrechtsreferentin im Mai 2012 sind wie folgt:

Backnang: Montag, 7. 5. und 21. 5. 2012, ab 13 Uhr  
Schorndorf: Mittwoch, 23. 5. 2012, ab 13 Uhr

Es muss immer ein Termin unter 07151/2064200 vereinbart werden.



## Akkordeonorchester Urbach, Plüderhausen, Haubersbronn e.V.

### Mitspieler gesucht

Wir, das Akkordeon-Orchester Urbach-Plüderhausen-Haubersbronn, sind auf der Suche nach motivierten Akkordeonspielern für das gemeinsame Musizieren im Orchester.

Unser Repertoire reicht von Unterhaltungsmusik über Originalmusik bis hin zu moderner Akkordeon-Literatur. Dabei arbeiten wir jedes Jahr zielgerichtet auf unsere Veranstaltungen hin und begeistern unsere Zuhörer mit musikalischer Vielfalt. Du hast früher einmal gespielt und möchtest nun wieder aktiv werden oder spielst bereits und möchtest unser Orchester kennenlernen? Dann los gehts! Nähere Informationen zum Orchester bekommst Du über unsere Dirigentin Petra Penz (Tel.: 07171/8745647) oder per Email an: info@ao-urbach.de. Wir freuen uns auf Deine Kontaktaufnahme!

## Kirchliche Nachrichten



### Evangelische Kirchengemeinde Plüderhausen

#### Evang. Pfarramt I

Pfarrer Dirk Walz, Halde 22, Telefon 8 13 66, Fax: 98 98 34  
E-Mail: Ev.Kirche.Pluederhausen@t-online.de  
Öffnungszeiten Pfarrbüro, Halde 22:  
Montag 14 - 18 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag 8 - 12 Uhr

#### Evang. Pfarramt II

Pfarrer Thomas Scheiner, Drosselweg 6, Telefon 99 07 92,  
Fax 99 09 12 - E-Mail: pfarramt2.pluederh@gmx.de

### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Gründonnerstag, 05.04.:** 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im Gemeindezentrum Wittumhof (Hiller-Saal); 19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl (Team Bortlik); Opfer die eigene Kirchengemeinde

**Karfreitag, 06.04.:** 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl u. Kirchenchor (Pfr. Scheiner); Opfer für Hoffnung für Osteuropa

**Ostersamstag, 07.04.:** 23.00 Uhr Osternachtgottesdienst (Diakonin Fuhr u. Team)

**Ostersonntag, 08.04.:** 8.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit CVJM-Posaunenchor (Pfr. Walz); 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Walz); Opfer für die eigene Kirchengemeinde. Kein Kindergottesdienst wegen Osterferien

**Ostermontag, 09.04.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe (Pfr. Scheiner); Opfer für die eigene Kirchengemeinde

Dienstag, 10.04.: 14.30 Uhr Bibelstunde des Süddeutschen Gemeinschaftsverbandes im Gemeindezentrum Wittumhof; 14.30 - 17.00 Uhr Kinderbibeltage im GZ Wittumhof

**Mittwoch, 11.04.:** 14.30 - 17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindezentrum Wittumhof

**Donnerstag, 12.04.:** 13.15 Uhr Treffpunkt am GZ Wittumhof zum Ausflug des Wittumstüble zum Osterbrunnen nach Schechingen; 14.30 - 17.30 Uhr Betreuungsgruppe für Demenz-Kranke im GZ Wittumhof (Hiller-Saal); 14.30 - 17.00 Uhr Kinderbibeltage im Gemeindezentrum Wittumhof

### Öffnungszeiten der Evangelischen Gemeinde-Bücherei im Jugendhaus Hauptstr. 36:

Sonntags nach dem Gottesdienst von 11.00 bis 11.30 Uhr, dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr. An Ferien- und Feiertagen ist die Bücherei nicht geöffnet.

### Gottesdienste zu Ostern

Mit dem Osternachtgottesdienst am Samstag, 07. 04. um 23.00 Uhr beginnen die Osterfeierlichkeiten in der Margaretenkirche. Am Ostersonntag, 08. 04. feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst. Der Frühgottesdienst auf dem Friedhof um 8.00 Uhr wird vom Posaunenchor musikalisch umrahmt.

An Ostermontag, 09. 04. feiern wir um 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

### Kinderbibeltage in den Osterferien

Detektiv Pfeife und die Jesusleute von Emmaus untersuchen den mysteriösen Fall um den geheimnisvollen Dritten. In der Woche nach Ostern lädt die Evang. Kirchengemeinde alle Kinder von Klasse 1 bis Klasse 6 ganz herzlich zu den Kinderbibeltagen mit spannenden Geschichten, piffigen Spielen und tollen Musical-Liedern ein. Die Kinderbibeltage finden von Dienstag, 10. 04. bis Freitag, 13. 04. 12 jeweils von 14.30 - 17.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Wittumhof statt. Als Abschluss feiern wir am Sonntag, 15. 04. 2012 um 10.00 Uhr einen Familiengottesdienst mit Abendmahl für Groß und Klein und einer Aufführung der Musical-Lieder.

### Ausflug Wittumstüble am 12. April 2012

Unser diesjähriger Seniorenausflug führt uns zum Osterbrunnen nach Schechingen (Ostalbkreis). Wir werden mit dem Bus nach Schechingen fahren und dort den berühmten Osterbrunnen besichtigen. Anschließend ist noch Zeit zur gemütlichen Kaffeerunde bei den örtlichen Landfrauen. Die Fahrt mit dem Bus ist kostenlos, Kaffee und Kuchen müssen selbst bezahlt werden. Treffpunkt: Donnerstag, 12. April um 13.15 Uhr am Ev. Gemeindezentrum Wittumhof.

### Dienstagfrühstück im Wittumhof am 24. April 2012

Das nächste Dienstagfrühstück findet am 24. April 2012 von 8.45 bis 11.30 Uhr im Gemeindezentrum Wittumhof statt. Prof. Dr. Hermann Ehmer (Stuttgart) spricht zum Thema: „Die Waldenser in Württemberg“. Unkostenbeitrag 6,00 EUR. Wegen des Buffets und des Platzangebotes bitten wir um Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Veranstaltung bei Fam. Herrmann, Welzheimer Str. 18, Tel. 82655 oder bei Fam. Steinbacher, Remsstr. 2, Tel. 81539.

### Urlaub Pfarrer Walz und im Pfarrbüro:

Pfarrer Walz ist vom 09. 04. bis 15. 04. im Urlaub. Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Scheiner (Tel. 990792). Das Pfarrbüro in der Halde 22 ist vom 05. 04. bis 13. 04. wegen Urlaub nicht besetzt.



### Evangelische Kirchengemeinde Walkersbach

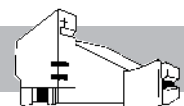
**Donnerstag, 05.04.:** 15.00 - 17.00 Uhr „Treff 60 Plus“; Kaffee trinken im Hofcafé Herdtlinsweiler

**Karfreitag, 06.04.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Flöten u. Orgel (Pfr. Walz); Opfer für Hoffnung für Osteuropa

**Ostersonntag, 08.04.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Trompete und Orgel (Pfr. Scheiner); Opfer für die eigene Kirchengemeinde



### Katholische Kirchengemeinde



### Gottesdienste und Leben in der Seelsorgeeinheit

**Donnerstag, 05.04.:** 10.00 Uhr Probe der Minis aus Plü für Karfreitag; 11.00 Uhr Probe der Minis aus Plü für die Auferstehungsfeier; 19.00 Uhr Abendmahlgottesdienst mit Fuß-



waschung der EK Kinder in Urb anschl. Ölbergwache in Urb  
**Freitag, 06.04. - Karfreitag:** 10.00 Uhr Kreuzweg der Familien mit Übergabe des Kreuzes an die Erstkommunikanten in Plü; 15.00 Uhr Karfreitagsliturgie (gesungene Passion) in Plü  
 Ministrantendienst: Clarissa, Anke, Rebecca, Dominik, Miriam am Markus; 16.30 Uhr Karfreitagsliturgie in Urbach, Ministrantendienst: nach Plan

**Samstag, 07.04.:** 20.00 Uhr Osternacht in Urbach unter Mitwirkung von Chorisma, Ministrantendienst: nach Plan

**Sonntag, 08.04. - Hochfest der Auferstehung des Herrn:** 5.00 Uhr Auferstehungsfeier in Plüderhausen mit Segnung der Osterspisen unter Mitwirkung der Schola, Minidienst: Sebastian Ba., Daniel Bo., Daniel de V., Franziska, Manuel, Anna, Thomas, Miriam, Markus, Erik. Nach dem Gottesdienst wird im Gemeindehaus ein Osterfrühstück angeboten; 10.30 Uhr Hochfesteucharistie in Urbach mit Segnung der Osterspisen unter Mitwirkung des Kirchenchores, Minidienst: nach Plan

**Montag, 09.04. - Ostermontag:** 9.00 Uhr Emmausgang nach Walkersbach ab Bärenhofparkplatz Urbach; 10.30 Uhr Eucharistiefeier in Walkersbach unter Mitwirkung der Schola, Ministrantendienst: Valentin, Veronika

**Dienstag, 11.04.:** 15.00 Uhr Caritaskreis im GH St. Michael, Plü

#### Sprechzeiten von Pfarrer Klopp: Nach telefonischer Vereinbarung

Pfarrer: Michael Klopp, Tel: 07181 - 81221

Gemeindereferentin Frau Egyptien: Tel: 07181 - 81928  
 rk.urbach.egyptien@web.de

Pfarrer i. R.: Franz Markl, Tel: 991234

Diakon i. R.: Anton Kampa, Tel: 884555

#### Öffnungszeiten und Telefonnummer unserer Pfarrbüros:

Montag	9 - 11 Uhr	Urbach	14- 18 Uhr	Plüderh.
Dienstag	9 - 12 Uhr	Plüderh.	14- 18 Uhr	Plüderh.
			17.15 - 18 Uhr	Urbach

Mittwoch 9 - 11 Uhr Urbach

Freitag 9 - 11 Uhr Urbach 14- 18 Uhr Plüderh.

Plüderhausen: 07181 - 81221

Urbach: 07181 - 81928

#### Aufruf von Bischof Dr. Gebhard Fürst zur „Bischof-Moser-Kollekte“

Liebe Schwestern und Brüder,  
 wie in den vergangenen Jahren wende ich mich zu Ostern an Sie mit der Bitte um Unterstützung der Bischof-Moser-Stiftung, die dank der Osterkollekte zukunftsweisende pastorale Projekte ermöglichen kann, aber langfristig zur finanziellen Grundsicherung unserer pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beiträgt. Dadurch werden deren qualifizierten Dienste in Verkündigung, Liturgie, Katechese und in vielen Bereichen der Seelsorge langfristig abgesichert.

Gemäß dem Motto der Stiftung: „Menschen im Glauben fördern“ engagieren sich die Seelsorgerinnen und Seelsorger in unseren Gemeinden, indem sie das Evangelium in Wort und Tat verkünden, Hoffnung schenken und Perspektiven für das Leben von jungen und erwachsenen Menschen aufzeigen. Gleichzeitig greifen sie Ideen und Initiativen in den Gemeinden auf, beraten und helfen mit, gangbare Wege zu deren Verwirklichung zu finden. In diesem Sinne fördert die Bischof-Moser-Stiftung verschiedene Projekte in Kirchengemeinden und auf Dekanatebene, die sich an unterschiedliche Altersund Zielgruppen richten. In einem dieser Projekte übernimmt eine Kirchengemeinde Mitverantwortung in einem neuen Mehrgenerationen-Wohnquartier. Eine Gemeindereferentin wirkt dort in der Gestaltung des sozialen Lebens mit. Sie hilft den vielen Menschen zusammenzufinden und in das bestehende Umfeld hineinzuwachsen und begleitet sie als Seelsorgerin.

Ein anderes Projekt dient der Stärkung und Weiterentwicklung der Jugendpastoral, indem Kirchengemeinden und Schulen gemeinsam Bildungs- und Betreuungsangebote für Schüler und junge Erwachsene entwickeln und durchführen, damit sie in der so wichtigen Lebensphase Orientierung und Begleitung erfahren. Um solche Projekte einer innovativen und zukunftsweisenden Seelsorge verwirklichen zu können, benötigen wir neben qualifizierten pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch zeitgemäße Instrumente und Methoden, um gute Ideen umzusetzen und finanzieren zu können.

Die Bischof-Moser-Stiftung hat sich bisher schon als Instrument bewährt, mit dem wir gute Projekte einer missionarische Pastoral entwickeln und verwirklichen können.

Daher bitte ich Sie, liebe Schwestern und Brüder, um Ihre großzügige Spende für die Bischof-Moser-Stiftung zur Förderung der pastoralen Dienste und sage Ihnen ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung.

Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen die Freude unseres auferstandenen Herrn, Jesus Christus!

Ihr Dr. Gebhard Fürst, Bischof

#### Plüderhausen - Osterfrühstück im Gemeindehaus

Nach der Auferstehungsfeier am Ostersonntag lädt die KJG Plüderhausen recht herzlich zum Osterfrühstück in das Gemeindehaus St. Michael in Plüderhausen ein.



Einzug in die Kirche am Palmsonntag



**Evang.-method. Kirche**

Gemeindezentrum Christuskirche, Weberstraße 2  
 Pastorin Claudia Steck, Berkener Weg 8, 73655 Plüderhausen, Tel. 07181/669422, E-Mail: Claudia.Steck@emk.de

#### Veranstaltungen

**Freitag 06.04.:** 19:00 Uhr Fireflies das Jugendcafé. Weitere Info's findet ihr unter <http://www.diefireflies.blogspot.com/>

**Sonntag 08.04.:** 10:00 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch 11.04.:** 19:00 Uhr Posaunenchorprobe



**Neapostolische Kirchengemeinde**

#### Ottental 6

##### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Karfreitag, 06.04.:** 9.30 Uhr Gottesdienst

**Ostersonntag, 08.04.:** 9.30 Uhr Gottesdienst, Sonn- und Vorsonntagsschule, anschließend Osterbrunch

**Ostermontag, 09.04.:** 10.00 Uhr Die Jugend ist zum Osterbrunch nach Waiblingen in die Kirche eingeladen.

**Dienstag, 10.04.:** 20.00 Uhr Gemeindechorsingstunde  
**Donnerstag, 12.04.:** 20.00 Uhr Gottesdienst durch unseren  
 Bezirksevangelisten Birk

Gäste sind herzlich willkommen!

**Gemeindevorsteher:** Thomas Hetzel, Akazienstraße 4,  
 73547 Lorch, Telefon 07172/914680



Christliches Zentrum life

#### Termine

**Freitag, 06. 04.: (Karfreitag)** 18.00 Uhr Karfreitags-Konzert mit Cae Gauntt & Band (Einlass ab 17.00 Uhr). Das Konzert ist bereits ausverkauft!

**Samstag, 07. 04.:** 19.00 Uhr Facegod-Jugendgottesdienst mit David Schneider aus Ulm; Thema: „God is enough“; anschließend hat das christliche Jugendcafé „lifeline7“ geöffnet

**Sonntag, 08. 04.: (Ostersonntag)** 10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl (parallel zum Gottesdienst gibt es ein altersgemäßes Kinderprogramm)

**Montag, 09. 04.: (Ostermontag)** 20.00 Uhr Fußball-Gruppe - Treffpunkt Kunstrasenplatz Plüderhausen (Infos: Peter Bischoff, Tel. 0 71 83 / 30 24 68)

**Dienstag, 10. 04.:** 19.30 Uhr Dienstagsgebet

**Mittwoch, 11. 04.:** 14.30 Uhr Seniorentreff - Jubiläum „25 Jahre Seniorenarbeit im life“ - Wir werden die letzten 25 Jahre Revue passieren lassen; Fröhliche Gemeinschaft bei Kaffee und Kuchen, Gäste sind jederzeit willkommen! (Infos: Ursel Ritzl-Rube, Tel. 0 71 81 / 8 66 92 oder Anna Berg, Tel. 0 71 72 / 46 33)

**Donnerstag, 12. 04.:** 6.30 Uhr Frühgebet

#### Weitere Infos über uns und unsere Veranstaltungen:

Homepage: [www.czlife.de](http://www.czlife.de); Büro: 0 71 81 / 99 59 71 (AB - wir rufen zurück); Buchladen books & more, Wilhelm-Bahmüller-Straße 12 in Plüderhausen; Öffnungszeiten Di. - Sa. 9.00 - 12.00 Uhr; Di., Do., Fr. 15.00 - 18.00 Uhr; Tel. 0 71 81 / 8 14 18

**Kommen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir freuen uns auf Sie!**



Volksmission Plüderhausen

#### Gottesdienste und Veranstaltungen

**Freitag, 06.04.:** 11.00 Uhr Karfreitagsfeier im Saal der Volksmission mit Abendmahl und Fastenbrechen. Herzliche Einladung zu dieser besinnlichen Feier. Wir wollen gemeinsam des Leidens und Sterbens unseres Herrn gedenken; 18.00 Uhr KEINE Royal Rangers (Osterferien).

**Sonntag, 08.04.:** 10.00 Uhr Feierlicher Ostergottesdienst im Feuerwehrlehrsaal mit Predigt von Thomas Schwenger. Parallel findet im Gemeindehaus für die Kinder das Osterfrühstück statt; 18.00 Uhr KEIN Teeniebunker (Osterferien).

**Mittwoch, 11.04.:** 18.00 Uhr Familienabend mit Vesper im Saal der VM. Jeder bringt sein Vesper mit und teilt es in bester urchristlicher Art mit den Anderen; 19.30 Uhr KEIN Gebetstreff.

Wir wünschen allen Mitbürgern Plüderhausens Frohe Ostern. Jesus Christus ist auferstanden! Er lebt!

Auskünfte zu den Hauskreisen der VM und Möglichkeit der Kontaktaufnahme gibt es über das Sekretariat der VM (07181/84767 oder 880793).

Weitere Termine und Informationen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde, dort besonders auch im VMaktuell April 2012.

**Bei unseren Veranstaltungen freuen wir uns über neue Gesichter. Herzliche Einladung!**

## Jahrgänge teilen mit

### Jahrgang 1957

Hallo Jahrgang 57,

wir wollen uns am Freitag, 13. 04. 12 um 20.00 Uhr wieder zu einem gemütlichen Stammtisch treffen. Dazu laden wir Euch herzlich in das Schützenhaus in Plüderhausen ein. Über ein zahlreiches Erscheinen würden wir uns freuen.

## Aus den Nachbargemeinden

### Gemeinde Urbach

**„Latinas y Espanolas“ mit Barbara Moreno und Utz Grimminger**

**Samstag, 14. April 2012, 20 Uhr, Urbach, Schlosskeller**

Neben traditionellen Titeln aus dem lateinamerikanischen und spanischen Kulturraum stehen Kompositionen von heute und Lieder für immer auf dem Programm. Barbara Moreno ist eine Sängerin aus der Dominikanischen Republik, die über eine ausdrucksstarke Stimme und eine große Palette von Klangfarben verfügt. Utz Grimminger ist freiberuflicher Instrumentallehrer, Musiker und Dirigent. Er spielt als Gitarrist in verschiedenen Kammermusikbesetzungen. Konzertreisen führten ihn nach Australien, Brasilien, Frankreich und Spanien. Bei dieser Veranstaltung werden vor dem Konzert und in den Pausen Getränke und kleine Snacks angeboten.

Eintritt: 10,- € (ausschließlich an der Abendkasse ab 19 Uhr)

### Nachstellung des Christi-Kreuzweges

A.C.I.T. Schorndorf und die katholisch-italienische Kirchengemeinde San Giovanni Bosco aus Schwäbisch Gmünd begehen den Karfreitag am 6. 4. 2012 mit einer Prozession (Kreuzweg) auf dem Hohenrechberg. Gestartet wird an der „Alten Ruine“ ab 15.30 Uhr in historischen Gewändern. Gespielt wird in italienischer Sprache mit jeweils deutscher Erklärung an jeder Station.

### Schwäbische Waldbahn startet in die neue Saison

#### Dampfnostalgie im Schwäbischen Wald

Ab dem Osterwochenende am 8. und 9. April dampfen und schnaufen sie wieder, die Diesel- und Dampfzüge der Schwäbischen Waldbahn. Dann geht es erneut von Schorndorf über Rudersberg nach Welzheim hinauf auf einer der steilsten und schönsten Bergstrecken im Ländle. Die herrliche Landschaft des Schwäbischen Waldes bietet unzählige Möglichkeiten zum Erholen, Wandern und Radeln und lädt gerade zum Aktiv sein ein - den Drahtesel können Sie kostenlos im Gepäckwagen mitnehmen. An den Haltepunkten der Schwäbischen Waldbahn gibt es viel zu entdecken.

**Informationsmaterial:** Die Broschüre „Steil bergauf“ enthält jede Menge Wissenswertes rund um die Bahnfahrten. Wie der neue Fahrplan 2012 ist sie bei den Fahrkarten Vorverkaufsstellen erhältlich oder steht online unter [www.schwaebische-waldbahn.de](http://www.schwaebische-waldbahn.de) zum Download bereit.

## Fortsetzung Not- u. Sozialdienste

### **Diakoniestation Bethel Welzheim in Plüderhausen Ortsbüro Plüderhausen/Urbach, Beckengasse 9 in Urbach**

Unsere Bürozeiten: Montag - Freitag von 9 - 11 Uhr. Mittwoch Nachmittag nach Vereinbarung.

Krankenpflege, Telefon: 07181/87014, Fax: 07181/980861.

Nachbarschaftshilfe, Telefon: 07181/980859.

Essen auf Rädern, Telefon: 07182/8010.

Wir unterstützen und informieren Sie persönlich und fachkundig in den Bereichen Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung. Terminvereinbarung jederzeit möglich.

### **Arbeiterwohlfahrt - AWO - Im Remstal GmbH**

Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Mobile Soziale Dienste, Hauswirtschaftliche Versorgung, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Betreuung Behinderter, Beratung zum Pflegeversicherungsgesetz.

Geschäftsstelle: Schorndorf,

Sprechstunden: Montag - Freitag 8.30 - 16 Uhr. Telefon 0 71 81/92 94 93, Fax 0 71 81/ 215 34.

E-Mail: AWO-Remstal-gmbH@t-online.de

### **Hospizdienst Rems-Murr-Kreis:**

Theodor-Kaiserstraße 33/1, 71332 Waiblingen

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender u. ihrer Angehörigen.

### **Ambulanter Hospizdienst, Telefon 0 71 51/9 59 19-50**

Einsatzleitung für den gesamten Rems-Murr-Kreis

Unterstützung zu Hause, im Krankenhaus und im Pflegeheim

### **Stationäres Hospiz Backnang, Telefon 0 71 91/3 43 33-0**

Herausgegeben von der Gemeinde Plüderhausen. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Andreas Schaffer, Rathaus, Am Marktplatz 11, 73655 Plüderhausen. Zuschriften für den redaktionellen Teil an die Gemeindeverwaltung Plüderhausen. Redaktionsschluss Dienstag 12.00 Uhr. Verantwortlich für den Anzeigenteil sowie Druck und Vertrieb: Druckerei Geiger & Freudenreich, Gmünder Straße 19, 73655 Plüderhausen, Telefon 07181/998700, Telefax 07181/81141. E-mail: druckerei@geiger-freudenreich.de Anzeigenannahmeschluss Dienstag 17.00 Uhr.

## Sprech- und Öffnungszeiten

### **Sprechzeiten des Rathauses**

Montag - Freitag 8.30 - 12.00 Uhr

Montag 15.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 0 71 81 / 80 09 - 0, Telefax: 0 71 81 / 80 09 - 55

E-Mail: BMA@pluederhausen.de

Internet: <http://www.pluederhausen.de>

### **Redaktion Mitteilungsblatt:**

Frau Reyer, 1. Obergeschoss, Zimmer 13, Telefon 80 09 - 32

E-Mail: [presse@pluederhausen.de](mailto:presse@pluederhausen.de)

### **Vereinsbearbeiter:**

Frau Bieg, 1. Obergeschoss, Zimmer 19, Telefon 80 09 - 38,

E-Mail: [h.bieg@pluederhausen.de](mailto:h.bieg@pluederhausen.de)

### **Bankverbindung der Gemeinde:**

SWN Kreissparkasse Waiblingen (BLZ 602 500 10)

Konto-Nr. 4 000 075

BW-Bank (BLZ 600 501 01) Konto-Nr. 8 352 200

Südwestbank AG (BLZ 600 907 00) Konto-Nr. 639 529 003

Volksbank Stuttgart eG (BLZ 600 901 00)

Konto-Nr. 284 949 000

### **Gemeindebücherei, Hauptstraße 56, Telefon 8 61 87:**

Öffnungszeiten:

Montag + Dienstag 15.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 9.30 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr

Freitag 13.00 - 16.00 Uhr

### **Wertstoffsammelstelle, Kantstraße 12 (Bauhof):**

Öffnungszeiten:

Freitag 14.30 - 17.00 Uhr

Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

### **Grünguthäckselplatz, Wilhelm-Bahmüller-Straße:**

Öffnungszeiten: Samstag 13. - 16.00 Uhr